

Für die wohlthunenden Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Hinscheiden meines guten Vaters, des Bräuers
Ernst Robert Bormann,
sage ich allen seinen geehrten Vorgesetzten, allen seinen Kollegen von hier und auswärts, sowie Herrn Dr. med. Wolf und Herrn Hof. Schmidt für die tröstlichsten Worte, ferner allen Freunden und Bekannten
herzlichsten Dank.

Cotta, am 15. Januar 1896.

Minna verw. Bormann
nebst Kindern.

Vorgestern Abend 9 Uhr wurde
meine plötzlich und unerwartet
meine treuherrliche, liebe Gat-
tin, meine Mutter, Schwägerin
und Tante
Sophie Straube
geb. Mai.

durch den Tod entzogen. Dies
selbst allen Verwandten, Bekann-
ten und Freunden hiedurch tief-
betrübt an der trauernden Gatte
Wilhelm Straube,
Bahnarbeiter,
und Kinder.

Das Beerdigung findet Son-
tag, den 19. Jan. 1896 auf dem
St. Paulikirchhof statt.

**Herzlichen
Dank.**

Am Tage der Beerdigung mei-
ner lieben Frau sind mir zahl-
reiche Beweise der Liebe und
Theilnahme entgegengebracht
worden, so daß ich nicht unter-
lassen kann, besonders dem ge-
ehrten Frauen-Verein, welcher
die Verstorbene schon während
der langen, schweren Krankheit
durch Gaben erheitete, sowie
Herrn Desplanter Kasse für die
tröstlichen Worte am Grabe
meinen herzlichsten, innigsten
Dank auszusprechen. Dank auch
allen lieben Verwandten, Freun-
den und Bekannten für die Be-
gleitung zur letzten Ruhestätte
und für den schönen Blumen-
schmuck.

Polna, den 10. Jan. 1896.

Der trauernde Gatte
Carl Aug. Stürkhaber,
Schuhmachermeister.

Verloren * Gefunden.

Verloren

wurde am Mittwoch zwischen
Rönischplatz u. Garkowstr. ein
Koffer, enthaltend Bekleidungs-
gegenstände, abzugeben gegen Belohnung.
Belohnung 42 bei Müller od.
Wohnbauamtstraße 45. 11.

Ein Zughund

zugelaufen, schwarz-weiße Brust
und weiße Füße. Abzugeben bei
Blauensteinstraße Nr. 18. vt.

Zugelaufen

großer, grauer Hund, glattbartig,
mit weißer Brust. Brauerei
Kleinfeiler, Plauen.

**Ein hochelegantes freiständ.
Kubb.-Pianino,**

aus 3 Monate geübt, Werk
No. 3, soll sofort für 300 Mk.
verkauft werden, wenn sofort
die ganze Summe bar bez. wird.
Rosenstr. 49, L. Cafe Ammonit.

2 Trieurs

mit Ventilator, Leistung v. St.
5 resp. 3 Schfl., sehr preiswerth
zu verkaufen bei Th. Hüb-
mann, Waffhaus Buchholz in
Eupelshof.

**Ein photographischer
Apparat,**

fast neu, mit sammtl. verbliebenen
Zubehör (Anschaffung 300 Mk.),
soll sofort für 100 Mk. zu verkaufen
Terrassenstr. 28, vt. 18.

**Eine vollk., noch neue
Böhnungs-Einrichtung**

(Stube, Kammer, Küche) ist ech-
te theilungsb. preisw. zu verkaufen.
zu sehen: Sonntag d. 19. Jan.
1896 Vorm. v. 10-11 u. in Cassa
a. d. C. Reichburger-Platz 1.
Concert-Zithern
für 10 und 13 Mk. zu verkaufen
Polstergasse 13, 8, 2. Et.

Dosky

10 Scheffelstraße 10.
Täglich frische Zerfishbe.
Gente:

H. Laeb 28. 12) 21.
Zander 28. 50 21.
Stettiner Hecht 28. 50 21.
Schellfisch 28. 30 u. 40 21.
Cablian 28. 30 21.
grüne Hertuge 28. 12 21.
f. Ränderlachs, Störleisch,
Zwiffler u. wickentlich 3 Mal
frisch.

**Halleische
Würst**

Süße, Sal. Leber u. Zwiebel.
empfehl.

F. G. Dosky,

**Künstliche
Zähne**

In jeder neuen, verbolkom-
nenen Weise. (Auch ohne
Gauumenplatte.) Ganze Ge-
bisse, sofortige Reparaturen und
Veränderungen. Plombirungen u.
Schönheit bei nur solider,
naturgetreuer Ausübung.

J. Frödrich,
20 Wallenhausstraße 20,
neben Restaurant Coctea.

Kaffee,

von feinsten Qualität, in nur
3/4 Minuten geröstet.
Max Thürmer,
Kaulbachstr. 18.
Verkaufsstellen:
1. König-Johannstr. 21.
2. Seestraße 13.
3. Hauptstraße 4.
Gegründet 1870.



Dreijähriger Wallach
(Schwarz) steht sehr preiswerth
zum Verkauf bei Richter, D.

**Unterrichts-
Ankündigungen.**

**Gefuche, Gedichte,
Toaste, Tafellieder, Prologe,
Verträge, Briefe, Testamente
u. dgl. m. d. g. Schriftst. G.**

**Gesuche, Gedichte, Briefe,
Toaste u. dgl. m. d. g. Schriftst. G.**

Pianist Hippe,
Schreiberg. 15, 1. emp. sich zu
Haus u. Vereins-Vorles., Hoch-
zeiten, Feiern u. dgl. m.

**„Wand-Gitarre“, die ein-
zig erhaltene, gerst. gezeichnete
Methode, wird nur bei Frau
M. Fiedler gelehrt.**

Practisch Schneidern
nach neuester Mode,
Kleider, Schnittzeichn.,
Zuschneiden gründlich
u. sicher. Preis 10 Mk.
Leichenstr. 8. Cass. Emp. hat
Reelle Garantie nur bei Fr.
M. Fiedler, Christianstr. 13.

Buchhaltung,
Schreibweisen, kaufm. Rechnen,
Buchf. u. dgl. m. d. g. Schriftst. G.
R. Guth, Wohlthätigkeit 11.
Zemlen u. dgl. m. d. g. Schriftst. G.

Rackow,
Altmarkt 15.
Unterricht für Erwachsene,
Schönheits- u. dgl. m. d. g. Schriftst. G.

Engländer
ertheilt. Th. v. T. W. 679
in die Expedition dieses Blattes.

Hugo Fleischer,
Wilsdrufferstr. 28, II.
lect. 1861 diätet. u. tabellös:
Gedichte, Toaste, Tafellieder,
Prologe, Feiert., auch Briefe,
Gingaben an alle Behörden,
Käufe, Testamente, Verträge
u. dgl. m. d. g. Schriftst. G.

**Langebrück,
Hotel zur Post.**

**Prachtvolle
Schlittenbahn.**

**Moritzburg.
Adams Gasthof.**

Schlittenbahn.

Zweilen der Saison.

Achtung!

Schönes frisches Reising
zum Dekoriren ist billig
zu verkaufen
Hotel Tautler, Strehlen.
Ein brauner langhaariger
Hühnerhund,
unter Apportiren, billig zu verk.
Off. unter G. 135 Alt-Cass.
d. Bl. Nr. Polstergasse 5.

**Lilienstein.
Prachtv. Winterparthie.**
Bel Schnee der Weg recht
von Königsstein gebadht.
Hochachtungsvoll
F. Bernmann.

**Siflor. Ausfallspunkt
Finckensang,
Mayen.**
Hotel - Restaurant.



Schönste Schlittenbahn
durch das Wäldchen od. Lothar-
thal, gute Anstöße. - Große
Ausspannung.

**Gasthof
Goldne Weintraube
Niederlösnitz.
Prachtv. Schlittenbahn.
H. Semmel.**

**Bienenkorb,
Schloßstraße Nr. 15.
I. Culmbacher Bock,
Augustiner,
Böhmisch**

und Grosspriesen in Vöden,
in halben Liter-Gläsern à 20 Pf.
Ernst Marcus.

**Heute Schlachtfest.
Vereinszimmer**

für 20-25 Pers. frei Restaurant
zur blauen Tonne, Große
Blumenstraße 11.

**Restaurant
J. Herzogin Garten**

**gr. Schlachtfest,
von 9 Uhr an Wellblech-
Abends Sechschüssel-
supper 18 Pf. einbelet 25 Pf. einm.**

Lachsschänke.

**Schlachtfest.
Restaurant
Zur Reichsbank**

Bankstraße 8 u. 10.
Heute großes Schlachtfest.
H. Kabbler.

Segelebahnen.

von Abend 11 Uhr geworden
**Angermann's Restaur.,
Cherberggasse 19.**

Per
dieses Jahr einen Abend
im Paradiese
verleben will,
besuche den großartigen

**Masken-
Ball**

in
Zschertnitz.

Vereinszimmer

mehrer Tage der Woche
neben Blauensteinstraße 11.

Grill-Room,

Restaurant Wilsdrufferstr. 11.
Man verbringe die Abend-
stunden 5 u. 6 Pf. einm.
An Gute gleich in keinem
Zaden zu haben.

Grill-Room,

Restaurant Wilsdrufferstr. 11.

**Trompeter-
Schlösschen.**



**Restaurant
Dresden.**

Heute
sowie jeden Freitag

Schlachtfest.

Aug. Reibholz, Reibholz.

**Goldene Krone
Strehlen.**

Heute Freitag
Schlachtfest.
Hochachtungsvoll H. Cohn.

**Man
muß die
Thompson'schen
Elefanten
gesehen haben!**

**Pa. Englische
und Holländer
Austern**

**Tiedemann & Graß,
9 See-Strasse 9.**

**Echt
Münchener
Kochelbräu,**

München.

Prämirt in Frankfurt a. M.
mit der
Goldenen Medaille.

Die Brauerei empfiehlt ihr an-
erkannt
bestes, haltbarstes
Export-Bier durch den Vertretler
**Heinr. Hendinger Nachf.,
Dürerstraße 30.**
Abgabe nur in Original-
fassern!

**Münchener
Löwenbräu**

Wohnt 7 zu
Gustav Wenig.

Heute
Schlachtfest.

Constituirt
dramat. Verein

Wohnt 7 zu
Gustav Wenig.

Heute
Schlachtfest.

Constituirt
dramat. Verein

Wohnt 7 zu
Gustav Wenig.

Heute
Schlachtfest.

Constituirt
dramat. Verein

Wohnt 7 zu
Gustav Wenig.

Heute
Schlachtfest.

Constituirt
dramat. Verein

Wohnt 7 zu
Gustav Wenig.

Heute
Schlachtfest.

Constituirt
dramat. Verein

Wohnt 7 zu
Gustav Wenig.

Heute
Schlachtfest.

Constituirt
dramat. Verein

**Die Dram. Ges.
„Fürst Bismarck“**

Wohnung noch himmelbegabte Leute
und Speeren als Mitglieder auf-
zunehmen. Bestimmung: Täglich
Abends 7 1/2 Uhr in der
Kasseler, an Waisenstraße

**Junge
Damen u. Herren**

wird noch einige Blätter
Speeren in mittl. Jahren als Mit-
glieder. Off. in der
„Gut Gola“ Cass. d. Bl.

Mittwoch-Kegelklub.

nicht noch einige Blätter
Speeren in mittl. Jahren als Mit-
glieder. Off. in der
„Gut Gola“ Cass. d. Bl.

Kirchen-Nachrichten.

Kirchen-Nachrichten.
Königl. Sächs.
Militär-Invalidenverein
„König Albert“.

Sonnabend den 18. Jan. 96
nach dem Anschlag geistlich
Ankunft am 18. Jan. 96.

**Vereinigte
Königl. Sächs.
Militärvereine
Dresdens.**

Zu dem vom Bürger-Ausschuß
veranstalteten Fackelzug stellen
die Vereine ohne Fahne
Sonnabend den 18. Januar
Abends 7 1/2 Uhr auf der
Königsstr. Mittelbahn von der
Zweiflingstraße nach dem Albert-
platz.
Um zahlreiches und pünktliches
Erscheinen bitten
die Gesamtvorstände
durch G. Wolfram, Vorsitz.

**Tischler-
Innung.**

Unsere Mitglieder werden hier-
durch in recht zahlreicher Be-
theiligung zu dem am 18. d. M.
stattfindenden
die Gesamtvorstände
durch G. Wolfram, Vorsitz.

**Fackelzuge,
Zug Nr. 1.**

einzelnen. - Versammlung Ab.
6 Uhr in „Gutes Remmert“,
Schneidengasse u. Hauptstraße
Licht, Kerzen und Fackeln mit-
zubringen. In Verbindung zu
Valentin Kischel.

**Innungs-
Ausflug
zu Dresden.**

Die Innungen versammeln sich
zu dem Auszug am 18. d.
Abends 6 Uhr am Albertplatz
im Brunnent. Seite nach der
Mühlstraße Zug Nr. 1.
Zusammen mit nicht mitzubringen.
Der Vorstand,
Valentin Kischel.

**Bäcker-
Innung.**

Die Innungen werden hier-
durch in recht zahlreicher Be-
theiligung zu dem am 18. d. M.
stattfindenden
die Gesamtvorstände
durch G. Wolfram, Vorsitz.

Fackelzuge

einzelnen. - Versammlung Ab.
6 Uhr in „Gutes Remmert“,
Schneidengasse u. Hauptstraße
Licht, Kerzen und Fackeln mit-
zubringen. In Verbindung zu
Valentin Kischel.

**Bäcker-
Innung.**

Die Innungen werden hier-
durch in recht zahlreicher Be-
theiligung zu dem am 18. d. M.
stattfindenden
die Gesamtvorstände
durch G. Wolfram, Vorsitz.

Fackelzuge

einzelnen. - Versammlung Ab.
6 Uhr in „Gutes Remmert“,
Schneidengasse u. Hauptstraße
Licht, Kerzen und Fackeln mit-
zubringen. In Verbindung zu
Valentin Kischel.

**Bäcker-
Innung.**

Die Innungen werden hier-
durch in recht zahlreicher Be-
theiligung zu dem am 18. d. M.
stattfindenden
die Gesamtvorstände
durch G. Wolfram, Vorsitz.

Fackelzuge

einzelnen. - Versammlung Ab.
6 Uhr in „Gutes Remmert“,
Schneidengasse u. Hauptstraße
Licht, Kerzen und Fackeln mit-
zubringen. In Verbindung zu
Valentin Kischel.

**Bäcker-
Innung.**

Die Innungen werden hier-
durch in recht zahlreicher Be-
theiligung zu dem am 18. d. M.
stattfindenden
die Gesamtvorstände
durch G. Wolfram, Vorsitz.

Fackelzuge

einzelnen. - Versammlung Ab.
6 Uhr in „Gutes Remmert“,
Schneidengasse u. Hauptstraße
Licht, Kerzen und Fackeln mit-
zubringen. In Verbindung zu
Valentin Kischel.

**Bäcker-
Innung.**

Die Innungen werden hier-
durch in recht zahlreicher Be-
theiligung zu dem am 18. d. M.
stattfindenden
die Gesamtvorstände
durch G. Wolfram, Vorsitz.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 16.
Seite 5 - Freitag, 17. Januar 1896.

Rönlgl. Sächs. Militärverein Germania

Sonabend 18. Jan. 1891
Der Vorstand.

General-Versammlung der Krankenkasse „Bellona“

Freitag den 17. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.



Fackelzug

Donnerstag den 17. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Familien-Abend

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Fackelzug

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Fackelzug

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.



Fackelzug

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Schmidt'sches Institut

Freitag den 17. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Jubiläums-Feier

Freitag den 17. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

„Rheingold“

Freitag den 17. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

General-Probe

Donnerstag den 17. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Königl. Sächs. Militär-Verein I.

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Fackelzug

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Dresdner Bauhütte

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Allgemeiner Milchbewohner-Verein Dresden

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Fackelzug

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Bezirks-Verein Dresden-Friedrichstadt

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Fackelzug

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Fackelzug

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Fackelzug

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Fackelzug

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Fackelzug

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Fackelzug

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Täschner- und Tapezirer-Innung

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

K. S. Militär-Verein Saxonica I.

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Verein Dresdner Köche

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Pianisten-Verein

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Elbgau-Sängerbund

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Schüler-Anzüge

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Ochsen

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Schlafrock-Fabrik

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Maschinen-Garderobe

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Portemonnaies

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Erkläre

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Künstliche Zähne

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Schlittschuhe

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Verleihen, Verleihen

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Meyer's Schlafrocke

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Was nützt

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

K. S. Militär-Verein Saxonica I.

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Verein Dresdner Köche

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Pianisten-Verein

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Elbgau-Sängerbund

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Schüler-Anzüge

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Ochsen

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Schlafrock-Fabrik

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Maschinen-Garderobe

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Portemonnaies

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Erkläre

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Künstliche Zähne

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Schlittschuhe

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Verleihen, Verleihen

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Meyer's Schlafrocke

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Was nützt

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Schneeschuh

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Plättglocken

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Es ist wahr

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Nur Frau

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Sauberkeit

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Silberhüte

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Cliech

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Theater, Concerte

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

K. Hoftheater

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

1. Sinfonie-Concert

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

General-Direktion

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

12. Sinfonie-Concert

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Traurige Konfite

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Das Haus des Majors

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Residenz-Theater

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Es ist wahr

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Nur Frau

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Sauberkeit

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Silberhüte

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Cliech

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Theater, Concerte

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

K. Hoftheater

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

1. Sinfonie-Concert

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

General-Direktion

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

12. Sinfonie-Concert

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Traurige Konfite

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Das Haus des Majors

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Residenz-Theater

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Victoria-Salon

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Ball-Frisuren

Freitag den 18. Januar Abends 8 Uhr in der Tonhalle.

Palast-Restaurant.

Dresden, A.
Ferdinandstr. 4.

Täglich 2 grosse Doppel-Concerte

des königlich sächsischen
Concert-Sänger-Quintetts
und der österreichisch-ungarischen Kapelle unter Leitung des
Herrn Kapellmeisters **Beznák Laszlo**.

Nachmittags 4-7 Uhr und Abends 8-11 Uhr.
Vogel- und Varieté-Orchester-Pläne 50 Pf.
Kleiner Platz 30 Pf., Programm 10 Pf.
Sonntags 11-1 Uhr Mittags-Concert. Eintritt gänzlich frei.
Nennwürdige deutsche und französische Küche
zu jeder Tageszeit, alle Delikatessen der Saison.
Nur echte Biere und Weine.

Hochachtungsvoll C. Thamm.

NB. Heutige Programme siehe „Dresdner Anzeiger“.

NB. Morgen Sonnabend im Frühling Jubelfeier der
Kaiser-Verkündigung

3 patriotische Concerte (Matinée 12 Uhr).

Zum

Chinesen

grosse Brüdergasse 23.

Täglich Gesangs-Concert.

1 Damen, 2 Herren, unter Leitung
L. Ruderer aus Graz.

Einzig dastehend! Einzig dastehend!

„Stadt Zittau“

6 Ritterstrasse 6.

Tägl. grosses Concert

und Auftreten des „Zweibeinigen Orchesters“.
Internationale Neuheit auf dem Gebiete der Musik. (Singspiel)
Auftritt des Universal-Kontinental-Quintetts
Henry Constantin.

Derielbe spielt 6 Instrumente zu gleicher Zeit.
Niemand soll veräumen, sich dieses interessante Cirkular anzusehen.
Eintritt frei. Anfang 7 Uhr. Telefon N. H. 222.
Hochachtungsvoll Ernst Baumann.

„Boulevard“

Krenschke 7 und Friedrichs-Allee.
Täglich gr. Concert
Anfang 8 Uhr, Sonntag 1 Uhr.
Hochachtungsvoll Emma v. Richter.

Münchner Hof

Hotel und Concerthaus.

Krenschke 21. T. A. 1. 395.

Eintritt frei! Täglich grosses Concert.

Tyroler Gesangs-Concert.
Näheres die Anschlagtafel.
Hochachtungsvoll E. Martin.

Empfehle comfort. Zimmer von 1,25-2 Mk. mit Concertsitz.
Im oberen Saal:

Apel's Marionetten-Theater.

Neue Arealia Doktor Faust, in 1 Akte. Nicht am
sonstigen Tagen. Anfang 8 Uhr. Sonntag 2 Vorstellungen.

Pariser Garten

Gr. Meißnerstr. 13. Gr. Meißnerstr. 13.

Täglich gr. Concert

ausgeführt von dem
Damen-Orchester „Rheingold“,
unter Leitung von Fr. Minnie Seeloff.
Anfang 7 Uhr. Sonntag und Feiertag 4 Uhr.
Hochachtungsvoll H. Wulke.

Strassburger Hof

In der Frauenkirche 20.
Täglich Auftreten der berühmten
Wiener Wasser-Gigler.
Eintritt frei. Richard Naktadat.

Prachtvollste Baubluth.

Spechtritz-Mühle.
Erlaube mir alle meine Gäste und Bekannten dazu freundlich
einzuladen. Für gute Küche und Keller ist bestens gesorgt.
Hochachtungsvoll A. Geier.

Kammerling's Restaurant,

Elisenstrasse 60, Ecke Hopfgartenstrasse.
(Gaststätte der elektrischen Straßenbahn).
Heute Schlachtfest.
Abends musikalische Unterhaltung.

Welt-Restaurant Société

Baisenhausstrasse 18.
Grösstes und beliebtestes
Speise- u. Concert-Etablissement
der Residenz.

Anlässlich der 25. Wiederkehr des beschwundenen Todes der
Kaiserin Elisabeth d. Oesterreichin findet
Sonntag den 18. Januar 1896
von 9 Uhr ab in meinem großen Saal

Gr. Patriotisches Concert

statt zu welchem ich alle
nationalbekannten deutschen Männer und Frauen
nach Erhebung einlade.
Die mich beehren den Herren Willkür erhalten an diesem Tage
einen Ehrenpokal, welche am 2. Dinstag in meinem Restaurant zu
entnehmen sind:

Ein Glas Lagerbier zum Freie von	12 Pf.
„ „ Pilsener	15 Pf.
„ „ Münchener	15 Pf.
„ „ Colmbacher	15 Pf.

von hochweiser Qualität.
Küche anerkannt vorzüglich.
Schichtmeister Fritz Krüger.

Freie Vereinigung Kampfgenossen

von 1870/71 zu Dresden.
Freie Vereinigung
Kampfgenossen
von 1870/71 zu Dresden.

Zum 25jährigen Jubiläum
der Wiederaufrichtung
des Deutschen Reiches,
sowie zur Ehrung unseres Vorkämpfers und unserer ruh-
mehrenden Vorkämpfer findet

Sonntag den 18. Jan. 1896
im Saal des
Tivoli, Feltinerstrasse,
Grosse patriotische
Fest-Feier

statt. Redende: Herr Stammgenosse **Walter von Mansberg**,
Herrn v. d. **Reyelle**, d. **H. S. 2 Jäger-Reg.**, Direction:
Herr **H. Köpenack**, unter stütiger Mitwirkung des Concert-
und Liedersängers Herrn **Prager**, sowie des
Gesang-Vereins „Fürst Bismarck“.

Anfang 8 Uhr. Anfang 9 Uhr.
Nahmensgenossen und deren Angehörige, Freunde und Gönner
werden hiermit herzlich eingeladen.
Eintritt und Programm kostenlos.

Der geschäftsführende Ausschuss.

NB. Namensgenossen, Beurlaubungs-Berechtigten sind ausdrücklich
und solche beim Eintritt im Saal, sowie an den bekannten
Veranstaltungen zu haben.

Neu! Neu! Neu!

H. Hanschmann's Concert-Haus,
27 Wittenbergstrasse 27,
an der elektrischen Straßenbahn
Von heute an täglich

Grosse Frei-Concerte

der überall mit richtigem Beifall aufgenommenen Original-
Damen-Kapelle „Wassergigler“,
bestehend aus 7 Personen.
Anfang Wochentags 6 Uhr, Sonntag 1 Uhr.
Hochachtungsvoll Heinrich Hanschmann.

Neu! Neu! Neu!

Restaurant Rothes Haus,

Circusstrasse 8.
Heute Schweineschlachten.
Um zahlreichen Besuch bittet ergebenst **Emil Keller**.

Kgl. Zwingerteich.

Heute großes Militär-Concert.
Anfang 2 Uhr.
Abends großes Militär-Concert.
Anfang 7 Uhr, Ende 11 Uhr.

Parkschänke Planen,

Sörnerschlittenfahrt.

Salon-Plüsch-Garnitur,

Sund, an n. Markt, gelb, Int.
hauptsächlich für 30 Mk. zu ver-
kaufen, in bester Ausführung, sehr
näheres im Katalog, Gebel,
55 Nr. 10, in der Fabrik, 14. 1.
Pfeifen, Großenhainstr.



Wein-Restaurant Zum Niederwald

Marienstrasse 26.

Zum Kaiserwein in Würde steht,
der auf Feind der Kaiserinmutter
Zu Ehren der Kaiserin im 2. Reich
Kaiserin Elisabeth wurde, bringt
aus Anlaß der Kaiserin Jubelfeier,
einen ausreichen Treiben unter der Woche.

Historischer Kaiserwein

In meinen Wein, wie im Kaiserwein zum Kaiserin.
Die Kaiserinmutter Elisabeth von Preussen
Kaiserin I. bei ihrem Einzug 1863 in Wiesbaden auf einem
Kaiserwein, welches der Kaiser mit seinen hohen Gästen durchtrank.

Gott sei Dank, das Wetter macht sich,
1883
Nicht's in Wiesbaden am Rhein
Sicherlich noch Kaiserwein.

Von diesem 8ten Jahrgang noch ein Rest, 1200 Lit., haltend
auf Lager habend, weibe ich dieses dem historischen Festtag
und solle damit jedem Kaiserin meinen Tribut. Die Flasche wiegt
mit 2 Mk. und ein Probeglas mit 5 Pf. abgegeben.

Hochachtungsvoll **Herrn. Naumann**.

Hotel 4 Jahreszeiten

Großes und feines Familien-Haus bei mäßigen Preisen.

Hotel 4 Jahreszeiten

Beste 1. Stock zu Gaststätten etc. bis zu 100 Personen.

Hotel 4 Jahreszeiten

Verbunden mit dem größten und feinsten Familien-
Restaurant.

Hotel 4 Jahreszeiten

Altrenommierte Küche, edle Biere und Weine von nur
guten Sorten.

Hotel 4 Jahreszeiten

Reine Zimmer bis zu 120 Pst.

Hotel 4 Jahreszeiten

Großer Mittagstisch, auch im Abonnement.
Hochachtungsvoll **Wilhelm Heinze**.

Telephon Amt 1, Nr. 4275.

Speisen vorzüglich. Kalt, warme Küche.

**Altrenommierte
Meyer's
Weinstuben,**

Firma:
Bertha Herrmann,
empfehlen ihre elegant eingerichteten
Lokalitäten
gegenüber **Hotel Stadt Gotha,**
Mitte der Altstadt,
kl. Brüdergasse 2, 1,
Ecke Schloss-
Strasse.

Telephon Amt 1, Nr. 4275.

Hotel Kaiserhof

Uniere vollständig der Neuzeit entsprechend ausgestatteten
Gesellschafts-Säle

mit feierlicher Theaterbühne und noch einige Tage im
Monat Februar und März unter excellenten Bedingungen zu
vergeben. — Bei Abhaltung von Gesellschaften gewähren wir
besondere Vorteile.

Hochachtungsvoll **Moritz Canzler & Co.**

2 deutsche Eine hoch. Ziegenmilch
und 1 sächs. ist in Göttingen 10. 50.
Fahne. Lief. bei Fr. Günther nach.
fast neu, billig zu verkaufen billig zu verkaufen.
Görlichstrasse 21, p. 1

Dresdner Nachrichten.
Nr. 16. Seite 7. Freitag, 17. Januar 1896

Table with multiple columns listing various items, prices, and market data. Includes sections for 'Korn', 'Zucker', and 'Wolle'.

Table with multiple columns listing various items, prices, and market data. Includes sections for 'Metalle', 'Felle', and 'Waren'.

Table with multiple columns listing various items, prices, and market data. Includes sections for 'Kunststoffe', 'Chemikalien', and 'Medikamente'.

Table with multiple columns listing various items, prices, and market data. Includes sections for 'Textilien', 'Papier', and 'Sonstige'.

Text block containing news reports and announcements, including information about local events and public notices.

Text block containing news reports and announcements, including information about local events and public notices.

Text block containing news reports and announcements, including information about local events and public notices.

Text block containing news reports and announcements, including information about local events and public notices.

Text block containing news reports and announcements, including information about local events and public notices.

Text block containing news reports and announcements, including information about local events and public notices.

Text block containing news reports and announcements, including information about local events and public notices.

Text block containing news reports and announcements, including information about local events and public notices.

Text block containing news reports and announcements, including information about local events and public notices.

Text block containing news reports and announcements, including information about local events and public notices.

Text block containing news reports and announcements, including information about local events and public notices.

Text block containing news reports and announcements, including information about local events and public notices.

Advertisement for Koppel & Co., featuring text about their business, contact information, and a list of services offered.

Advertisement for SLUB, featuring the logo and text 'Wir führen Wissen.' (We lead knowledge.)

PROSPECT.

Sächsische Bodencreditanstalt in Dresden.

Die Aktiengesellschaft Sächsische Bodencreditanstalt ist laut Statut vom 25. September 1895 mit dem Sitze in Dresden errichtet und am 14. October 1895 in das Handelsregister des Königreichs Sachsen eingetragen.

Der Sächsische Bodencreditanstalt ist nach Befehl des Königlich Sächsischen Ministerium des Innern, damit Dresden, am 24. October 1895, welches im Gesetz und Verordnungsblatt für das Königreich Sachsen, Seite 100 unter Nr. 28 publiziert ist, die Genehmigung zur Ausgabe von Aktien der Sächsischen Bodencreditanstalt und Kommunal-Obligationen bis zum fünfzehnten Februar des nächsten Jahres auf einen Zeitraum von 10 Jahren ertheilt worden.

Die Gesellschaft hat ihre Statuten am 1. November 1895 begonnen.

Die Gesellschaft, deren Sitzsitzung in Dresden ist, ist berechtigt, Zwangsversteigerungen und Agenturen im Reich der Deutschen Reich zu errichten.

Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt

5 Millionen Mark,

eingeteilt in 5000 auf den Nennwert lautende Aktien über je 1000 Mark, welche vollständig sind.

Die Aktien sind in zwei Klassen eingetheilt, nämlich in Aktien vom Nennwert von 1000 Mark und Aktien vom Nennwert von 500 Mark, welche vollständig sind.

Die Aktien sind in zwei Klassen eingetheilt, nämlich in Aktien vom Nennwert von 1000 Mark und Aktien vom Nennwert von 500 Mark, welche vollständig sind.

30 Millionen Mark

zwecks werden.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Zwecke der Gesellschaft sind die Erhebung des Bodencredits und die Verwaltung desselben im Reich der Deutschen Reich und der Reichslande.

Die Dividenden sind außer bei der Kasse der Gesellschaft in Dresden bei den von der Gesellschaft beauftragten Bankstellen in Berlin und anderen Orten zahlbar. Die Dividenden verfahren nach Ablauf von drei Jahren nach deren Fälligkeit.

Die Staatsregierung hat das Recht, zur Ausübung des ihr zustehenden Oberaufsichtsrechtes durch einen besonderen Kommissar oder sonst jederzeit von dem Staate aller Angelegenheiten der Gesellschaft Kenntlich und zu diesem Behufe von den Büchern, Schriften und Rechnungen derselben Einsicht zu nehmen. Der jedesmalige Kommissar ist rechtzeitig von den auserwählten Generalversammlungen und auch von den Aufsichtsrathsmitgliedern, sowie deren Tagesordnung zu benachrichtigen und kann derselben beistehen, um, ohne im Uebrigen auf das Materielle der Verhandlungen mittelbar oder unmittelbar einzuwirken, darauf achten zu können, daß der Legitimationsprozess bezüglich der Abrechnung gehörig gelehrt und nichts beklagenswerthe, was den Statuten, Gesetzen oder sonst bestehenden Anordnungen zuwiderläuft, sollte der Fall vorkommen, daß der Aufsichtsrath der Gesellschaft zur Verantwortung zu ziehen wäre, so hat die königliche Staatsregierung das Recht, durch den von ihr ernannten Kommissar eine Generalversammlung der Aktionäre einzuberufen.

Die durch Ausübung des staatlichen Oberaufsichtsrechtes entstehenden Kosten werden von der Gesellschaft getragen, bezogenlich der Staatskasse erstattet.

Die Gesellschaft bezieht Grundstücke in der Regel nur zur ersten Stelle, und zwar innerhalb zwei Drittel des Werthes, Banterrens und industrielle Etablissements aber nicht über die Hälfte des Werthes.

Die bei der Beleihung angenommene Sicherheit muß sowohl durch den Verleiher, als auch durch den Ertragswerth (an deren Stelle bei Banterrens und Banustellen der Verkaufswert des Darlehensnehmers tritt) des zu beleihenden Grundstücks vollkommen gedeckt sein. Bei der Beleihung sind lediglich die dauernden Eigenschaften des zu beleihenden Grundstücks zu berücksichtigen, insbesondere ist bei Beleihung von Fabriken und gewerblichen Anlagen nur der von der jeweiligen Vermögenssituation unabhängige dauernde Werth zu berücksichtigen. Banterrens und Banstellen aber dürfen keinesfalls über die Hälfte des Kauf- beziehentlich Nebenabwertes des Darlehensnehmers beleihen werden.

Theater, Vergnügungs- und Waldungen sind von der Beleihung überhaupt ausgeschlossen.

Die Hypothekendarlehen, welche die Gesellschaft gewährt, sind entweder

a) unkündbar, d. h. durch Annuitäten, oder

b) kündbar, d. h. in ununterbrochener Summe beziehungsweise in Raten rückzahlbar.

Die Gesellschaft ist berechtigt, nach Maßgabe der Art. 37 bis 47 des Statuts entfallenden Bestimmungen auf den Jahreslautende Hypothekendarlehen und Kommunal-Obligationen auszugeben, welche jedoch zusammen das Kapitalvermögen des eingezahlten Grundkapitals nicht übersteigen dürfen.

Die auszugebenen Hypothekendarlehen müssen in Höhe ihres Nennwertes stets durch entsprechende, der Gesellschaft zustehende Hypothekendarlehen oder Grundschuldforderungen von mindestens gleicher Höhe und gleichem Rangrechte gedeckt sein. Gemindert sich der Kapitalbetrag der als Unterlage dienenden Forderungen, so ist die Summe, um welche sich der Betrag vermindert hat, unverzüglich durch eine mindestens gleich große Forderung zu ersetzen. Die Hypothekendarlehen sind während der Laufzeit unkündbar.

Die Kapitalbedeckung der jeweiligen unzulässigen Hypothekendarlehen sowie der durch Hypothekendarlehen gebildeten Reserve ist vierteljährlich dem Ministeriums-Kommissar anzuzeigen und in den Gesellschaftsblättern zu veröffentlichen.

In Höhe der Darlehen, welche die Gesellschaft im Deutschen Reich angehörende Personen, Städte, Städte, öffentliche Körperschaften und sonstige dem Deutschen Reich angehörende öffentliche Korporationen gewährt, werden von der Gesellschaft verzinsliche Obligationen (Kommunal-Obligationen) genannt auszugeben.

Kommunal-Obligationen dürfen jedoch nur nach vorgängiger, in jedem Falle besonders eingeholender Zustimmung des Ministeriums-Kommissars auszugeben werden.

Der gegenwärtige Vorstand der Gesellschaft besteht aus den Herren:

Feodor Lange und Landgerichtsrath a. D. **Arnold Baltzer.**

Der erste Ausschuß ist gebildet aus den Herren:

Commerzienrath **Theodor Hultsch**, Präsident der Handels- und Gewerbekammer in Dresden, Vorsitzender des Ausschusses;

Conful **Georg Wilhelm Arnstädt**, Direktor der Dresdner Bank in Dresden, Mitglied des Ausschusses;

Gebietiger Commerzienrath **Georgi**, im Namen **Chr. Gotth. Brückner** in Wylau, Präsident der Handels- und Gewerbekammer Plauen i. V.;

Commerzienrath **Max Gummert** in Dresden;

Anton Klemperer, Direktor der Dresdner Bank in Dresden;

Franz Mackowky, Direktor der Sächsischen Bank in Dresden;

Commerzienrath **Wilhelm Rössler**, im Namen **C. F. Zolbrig Söhne** in Chemnitz;

Commerzienrath **von Schütz** in Dresden, und

Commerzienrath **Sieckind-Sieckind**, im Namen **G. C. Plant** in Wylau.

Der gesamte Verwaltungsausschuss der Gesellschaft ist von den Gründern derselben persönlich zur Verhütung aller Folgen übernommen, so daß der Gesellschaft ein Gründungsvertrag nicht ertheilt.

Dresden, im Januar 1896.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Sächsische Bodencreditanstalt.

Dresdner Nachrichten. Seite 12. 1896. Freitag, 17. Januar 1896.

Zur Grund des vorstehenden Prospectes werden **5000 Stück Actien der Sächsischen Bodencreditanstalt** Nominal Mark 5.000.000.—

an uns an der Börse in Dresden in den Verkehr gebracht und unter folgenden Bedingungen zur Subscription gestellt:

1. Die Subscription findet statt am Grund des diesem Prospect beigegebenen Anmeldeformulars:

- in **Dresden** bei der **Sächsischen Bank zu Dresden,**
- " " **Dresdner Bank,**
- " **Leipzig** " **Filiale der Sächsischen Bank zu Dresden,**
- " " **Herrn H. C. Plant,**
- " **Wylau i. V.** bei **Herrn Chr. Gotth. Brückner,**
- " **Chemnitz, Zittau, Meerane, Reichenbach i. V., Annaberg,**
- " **Zwickau, Plauen i. V.:** bei den **Filialen der Sächsischen Bank zu Dresden**

am **Mittwoch den 22. Januar 1896**

während der üblichen Geschäftsstunden.

2. Der Subscriptionspreis ist auf 115% festgesetzt zuzüglich 4% Stückzinsen vom 1. Januar 1896 bis zum Zahlungstage.

3. Bei der Zeichnung ist eine Kaution von 5% Baar, oder in der Subscriptionsstelle geeignet erscheinenden Wertpapieren zu bestellen.

4. Früherer Zutritt bleibt jeder einzelnen Subscriptionsstelle vorbehalten.

5. Die Repartition, welche dem Ermessen jeder einzelnen Subscriptionsstelle für die bei ihr eingegangenen Zeichnungen überlassen bleibt, erfolgt baldmöglichst unter direkter Benachrichtigung an die Zeichner.

6. Die zugetheilten Stücke sind vom 15. Februar bis 31. März n. e. gegen Zahlung des Preises (2) abzunehmen.

Das Statut der Sächsischen Bodencreditanstalt nebst ministeriellem Dekret liegt bei den Subscriptionsstellen zur Einsichtnahme aus.

Dresden, im Januar 1896.

Dresdner Bank.

Offene Stellen.

Arbeitsmädchen wird zum 1. April gef. V. Kronheim, Zeitungsstraße Nr. 9.

Former-Lehrlinge

Sucht die Elternlehre von R. & O. Schindler, Dresden-Alt., Hohenzollernstr. 1-6.

Lehrling

Dr. Oskar, 14. in d. Wilmstr. 7, 1. v. Krummer, H. Poststraße 7, 1.

Für meine Kolonialwaren-, Wein- und Spirituosenhandlung, verbunden mit Drogerie- und Parfümeriegeschäft, suche ich per Osteren unter günstigen Bedingungen einen

Lehrling.

Th. Teichert Nachfgr., Weidenstraße 5.

Ober-Köchin,

die in großen Etablissements thätig gewesen sein muß u. die besten Zeugnisse aufweisen kann, zu baldigem Antritt gesucht. - Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen an die

Heilanstalt

Reicholdsgrün i. B.

Fleischer-Lehrling

zur nächste Osteren in gute Lehrstelle gesucht. - Vergütung wird nicht beantragt. Offerten unter V. M. 738 Exped. d. Bl.

Jung., ehrl. Mädchen,

aus acht. Familie, zum Wäsche- und Putzgeschäft in der Altstadt gesucht. Off. erb. u. D. M. 10 Verlang. Dresden v. Pilschowsky.

Für eine Lackfabrik

wird ein erfar. repräsentationsfähiger

Reisender

vorwiegend zum Besuch von Fabrik-Etablissements d. Möbel- und Holzwarenbranche bei hoh. Gehalt zu baldigem Antritt erw. - Reisekosten mit besten Beweisen, welche selbstständig zu disponieren vermögen und länger in der Lackbranche thätig, werden geb. Off. u. A. Z. lag. Postamt 7 einzufl.

Gärtner-Lehrlings-Gesuch.

Ein Anst. aus acht. Familie, welcher Oden die Schule besucht hat und Lust hat, die Gärtnerei unter persönlicher Leitung des Besitzers zu erlernen. Lohn unter günstigen Bedingungen zu stellen.

Lageristin.

Ein fleiß. streb. i. Mädchen aus acht. Fam. wird als Verwalterin für das Lager eines Strohhut- und Bürstenwarengeschäfts gesucht. Off. u. V. V. 717 Exped. d. Bl. Goldschlager in sofort gesucht. Off. u. Nr. 100 Postamt 5.

Schneidermädchen gesucht

Ein fleiß. Mädchen, welches neben den üblichen landwirtschaftl. Arbeiten vollständig in der einschlägigen bürgerlichen Küche Beschäftigt sein will, wird auf ein Mittelgut in der Nähe Weisigs als Kammer- u. Wirtschafterin gesucht. Off. unter T. 399 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.

Tüchtige Werkzeugschlosser und Klempner

werden zum 1. April gesucht. L. Georg Bierling & Co., Wiedenbuschweg-Str. 28, Mügeln bei Dresden.

Klempner-Lehrling

Sucht i. Oden Friedr. Köfner, Dresden-Strahlen.

Serrschafflicher Kutscher,

guter Pferdewärter, befäh. Kutsche fahren zu fahren, wird bei gutem Lohn auf's Land gesucht. Nur zuverlässige, tüchtige u. gewandte Leute mit langjähr. besten Zeugnissen wollen sich melden. Stellung dauernd u. angeneh. Verheiratete bevorzugt. Gesuche unter Chiffre A. 370 nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

Bäcker-Lehrling.

Ein fleißiger Knabe findet bei guter Ausbildung und günstigen Bedingungen Aufnahme. Max Jänke, Bäckermeister, Grenzstraße 15.

Zur Aushilfe.

Tüchtiger Stenograph mit schöner Handschrift für ein Adressentor zum sofortigen Antritt gesucht. Offert. mit V. M. 0355 „Invalidendank“ Dresden einbringen.

Wirtschafterin

In mittleren Jahren sucht für bald od. 1. April das Domumtum Schönbrunn bei Göditz. Dieselbe hat den Haushalt und die Viehwirtschaft zu führen.

Lehrlings-Gesuch.

Suche für meine Kolonialwaren- u. Spirituosenhandlung Oden einen jungen Mann mit guter Schulbildung als Lehrling. Kost und Wohnung im Hause.

Emil Mehner,

Weihen, am Wabuhof.

Lebensstellung.

Für ein erstes Gehaltsband der Wäsche- u. Aussteuerbranche wird zum baldigen Antritt ein repräsentationsfähiger junger Mann, welcher selbstständig disponieren kann, zur Unterstützung des Chefs gesucht. Eingehende Branchenkenntnis, sowie geübte Charaktereigenschaften, damit schon selbstständige Arbeit in dieser Art bestanden haben, werden gegeben. Offerten nebst Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüchen u. F. G. an Rudolf Mosse, Dessau, einreichen.

Junges Mädchen

(am liebsten Waise) aus guter Fam., dem ein gründlicher Ausbildung in allen Zweigen der Hauswirtschaft, bei theilweisem Familienanschluss gelegen ist, wird per sofort oder später gesucht. Ausführliche Angebote mit Angabe von Alter und sonstigen Verhältnissen unter V. V. 031 an „Invalidendank“ Dresden, Zeitstraße 6, erbeten.

Für Apotheker!

Suche zum 1. April 1896 einen

Eleven.

Apotheker Victor Zillich, Neustadt in Sachsen. Eine durchaus tüchtige

erste Putz- Arbeiterin

für modernen, besseren Mittelgut wolle sich mit Zeugn. und Gehaltsanspr. (ohne Station) v. W. u. oder später melden bei Leopold Posner, Bautzen.

Junger Schreiber

mit schöner flüssiger Handschrift für die Nachmittagsstunden sofort gesucht. Bei Rechtschaffen thätig gewesene bevorzugt. Off. unter W. Q. 705 Exped. d. Bl.

Wir suchen für unser Druck- laden-Lager eine tüchtige

Lageristin.

Benötigt werden solche, welche entweder ähnliche Stellung schon gehabt oder in einem Baplerwarengeschäft gewesen sind. Die Stellung ist dauernd.

Lingner & Kraft,

Dresden.

Erste Verkäuferin für Kon- ditorie findet Stellung bei

Hugo Zimmermann, Velp- zig, Peterstraße 23.

Verwalter-Gesuch.

Für 1. April wird auf ein Mittelgut in der Nähe Weisigs ein junger, gebildeter Mann als Verwalter gesucht. Gehalt 500 M. pro Jahr bei freier Station. Offert. mit V. 301 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Weisig.

Tücht. Vertreter

für tücht. Strumpfwaren in der Nähe Weisigs ein- geführter, mit Erfolg vertrieben, gesucht. Offert. mit V. 371 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz, erbeten.

Markthelfer oder Packer

haben Pöschmann & Co.

Xylographen,

in Technischen Inst. finden sofort bei bester Vergalt. dauernde Stellung. Probe erbeten. August Krümer, Zeitungsstr.

Friedrich Wilhelm-Gesellschaft, Berlin.

Für unsere modernste Stereotypen- u. Verlags- u. monatlichen Zeitschriften suchen wir tücht.

Acquisiteure

gegen hohe Provision. Bei genügender Vermögen. Die General-Agentur Weisig, Gartenstr. 7. F. H. Giese.

Tüchtige Monteur

für Wasserleitungs-Anlagen

finden bei uns sofortige dauernde Stellung. Schriftliche Angebote mit Gehaltsansprüchen u. Zeugnissen zu richten an H. W. Müller, Goldschlager für Gas- u. Wasserleitungs-Anlagen, Valtadie 37-38 in Langsa.

Giselen sucht

Krummer, Halle o. S., Mittelstr. 5.

Barbiiergehilfe

Ordnungsstraße 18.

Zweiter Buchhalter

(Christ).

branchenfähig u. i. keine Heilen anzuregen, zum sofortigen Antritt von Weinhandlung gesucht. Offerten mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter E. 379 niederzulegen in die Exped. d. Bl.

Schuh- Branche.

Ein tücht. erf. handwerk- l. Reisender,

welcher für größ. Schuhfabrik längere Zeit mit Erfolg gearbeitet hat, wird von einer größ. tücht. Schuhfabrik bei hohem Gehalt gesucht. Off. unter P. 380 in die Exped. d. Bl.

Buchhalter- Verwalter.

Gehalt 500 M. b. freier Station. Off. u. G. M. 100 postlagernd Belgern a. d. E.

Mädchen,

welches in Näh- u. Blättern bewandert ist.

Fran Hedwig Girke, Weisig.

Für den 1. oder 15. Febr. wird

gegen guten Lohn eine Köchin gesucht,

die der Küche selbstständig vor- stehen kann u. auch Hausarbeit mit übernimmt. Nur mit guten Kenntnissen versehen mögen sich melden Glasstraße 2, 1.

Ladenmädchen,

welches schon in einer Bäckerei thätig war, gesucht. Off. unter W. S. 707 Exped. d. Bl.

20 starke Burschen

zur Erlernung der Schwei- zerei, 10 Burschen i. Land- wirtschaft auf Insel Mügen, sofort 2 Pferdezeugen, Filze- u. Schweizer- Suturen, Dresden, Nam- bischstraße 8.

Den Herren Bewerbern

zur gefälligen Mittheilung, daß die Buchhalterstelle bei uns besetzt ist.

Müller & G. W. Thiel,

Königsplatz.

Lehrling,

welcher Lust hat, die Buchbinder- und Malerei zu erlernen, wird gesucht Formale Vergalt. bei Habern. H. Reibig.

Lernende Bademeisterin

für auswärt. an Dampfbad, bei hohem Gehalt gesucht. Off. unter D. Otto Kranke, Chemnitz, Poststraße 15, 10.

Klarinetist

sucht Rieger, Theaterstr. 15.

Hausmädchen

für 1. Febr. in großen Haushalt gesucht. Zeitungsstraße 20, 1.

Mehrere Ökonomie- Wirtschafterinnen und

Ökon.-Scholarinnen

wird Frau Arthur Claus, Wasserbühnenstraße 7, 3. Etage, für mit Heidenstein bezogener Anst. kann Oden als

Graveur-Lehrling

einsetzen. P. J. Wolf, Hof- gravur, Zeitstraße 3.

Fräulein

f. Kind u. ein. am gel. Anst. in Göttingen. Z. J. 781 Exped. Bl.

Lehrlings- Gesuch.

Ein tüchtiger Anst., welcher Lust zur Bäckerei hat, findet unter günstigen Bedingungen Unterkommen. Näheres bei A. P. Berger, Buchbinder und Baplererei, Zeitstraße 15.

Brauer- Lehring.

In einer gut eingerichteten mittleren oberbairischen Brauerei mit Malerei, Nähe Dresden, kann ein fleißiger, junger Mensch kommende Osteren als Lehrling Unterkommen finden. Off. unter V. I. 010

„Invalidendank“ Dresden.

Für gutes, vielseitiges Ausbil- dungs- u. bierisches Geschäft wird ein Sohn achtbarer Eltern als Lehrling gesucht. Off. unter R. L. 1858 Postamt Baumgartenstr.

Große- und Cigarren- Fabrik sucht für ihre

Rauch-, Kautabak- und Cigarrenfabrikate tücht. beil. eingeführter

Vertreter

für Dresden und Umgebend. Offerten unter W. 22 an Rudolf Mosse, Dresden.

Hausmädchen

sauber und fleißig, zum 1. Febr. bei hohem Lohne gesucht. Wochmannstraße 17, 1.

Geht ein i. Mann

von 17-18 Jahr. i. Brot- ausfahren. Baderi Pals- nitz, Böhm. Wohnung.

Tüchtiger Graveur

sofort gesucht P. Jhs. Wolf, Hofgraver, Zeitstraße 3.

Für eine große Glas-Schleiferei in

groß. Stadt Bayerns wird ein tüchtiger, energischer

Werkmeister

zu engagieren gesucht.

Offerten besendet unter J. 93 Rudolf Mosse, Nürnberg.

Tüchtige Pappdecker

suchen sofort A. W. Höpner & Co.

Baunternehmer zur Ausführung von Zimmerarbeiten, sowie Glasermeister zur Ausführung technischer Arbeiten von Gewächshäusern auf der Internationalen Gartenbau-Ausstellung im Mai gesucht. Offerten unter G. 381 in die Expedition dieses Blattes.

gebildetes junges Anst. aus guter Familie, welches geneigt ist, sich in einem besseren Juweliergeschäft als Verkäuferin auszubilden, findet diesbezügliche Stellung mit Familienanschluss und voller Pension im Hause. Offerten, möglichst mit Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche zu richten an F. F. Sack, Amsterl. Gortbae.

Tücht. Barbiergehilfe sucht sofort Friedr. Köfner 20.

Vertreter mit la. Referenzen und gut eingeführt, von e. leistungs- fähigen Rheingauer Wein- grosshandlung mit grö- ßeren Bestellungen ge- sucht. Günstigste Be- dingungen. Offerten an Haasenstein & Vogler, A.-G., Frankfurt a. M., unter J. P. 187.

Tüchtige Anst. für sofort gesucht. P. Fried- länder, Am See 40.

Stubenmädchen 1. Februar f. feines engl. Fächer- Pensionat gef. Verletzt im See- brenn u. Zimmerreinen, lüch. Schweine, groß, über 20 Jahre. Streblenstraße 20, part.

Scholar- Gesuch. Ein fleiß. fröhlich. u. anständ. i. Mann findet auf ein. ca. 100. M. an. Anst. mit Freizeiten u. Nebenbei Gelegenheit, bei ernst. Thätigkeit die Landwirtsch. zu erlernen. Pension 400 M. u. Jahr. Antritt 1. April. Off. u. F. G. 3725 Exped. d. Bl. erbeten.

Cartonnagen- Arbeiterinnen finden dauernde Stellung Köhlerstraße 28, 2.

Mündener Großbrauerei sucht für den Platz Dresden einen tüchtigen Verleger. Solche, die schon einen Abzug haben, wie Restaureateure, Speis- u. Weinhandlung, werden bevorzugt. Off. mit Angabe d. Thätig- keit u. Gehaltsanspr. u. V. M. 891 „Invalidendank“ Dresden.

Alleinlieb. Dame sucht gebild. Fräulein zur Stütze u. Gehilf., welchem mehr an Familienanschluss als an hoh. Gehalt etwas angeht. Off. u. „Institut“, Poststr. 18, 1.

Für mein Kontor suche ich ver- tr. Oden einen möglichst fort- bildungsbereiten i. Mann als Lehrling. Ernst Schubart, Dresden-Strahlen, Kraftfuttermittel und Saaten.

Brezelträger angenommen Wochmannstraße 52. Schloffer-Lehrling. Sohn rechtschaffener Eltern, wird gesucht Köhlerstraße 68 bei M. Fischlin.

Tüchtiger Pferdewärter, gebildeter Kavallerist, findet Stel- lung Dresden-W., Lattenstr. 2 i. M. Weiden verthe. find. wird. tot. gel. Weiden, Poststr. 10. Off. Ein fleißiger, gebildeter junger Mensch wird von e. Herrn zur Unter- haltung und zur Begleitung auf Reisen gesucht. Offerten mit Photographie und Lebenslauf sind unter Chiffre D. E. 80 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg, zu send. Geburtsdatum u. Wohnort mit- zugeben. Off. u. H. 1.

Stellen-Gesuche. 3. Mell. subverbal. Mann, 25 J. alt, geb. Kap.-Unteroffiz., in gutem Kenntn. sucht für sofort oder später irgend welche Beschäftigung. Weidenstr. unter V. P. 711 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Für ein jung. Mädchen a. gut. Fam. such nach Arbeit ausge- bild. Stellung u. Kindern er- sucht. Off. u. Chiffre an Kap- recht, Weidenstr. 18, 3. erbet.

DEUTSCHER KALENDER 1896 Seite 13. - Freitag, 17. Januar 1896

Stellen-Gesuche.

Für Brauereien!

Ein tüchtiger, selbstständiger, fauststärkiger Bagger, 3 1/2 Alt., sucht, u. a. auf gute Bezahlung, Stellung als Oberbriener oder Maschinenführer wo er ev. in der Brauerei mit thätig sein kann. Auch ist selbiger nicht abgeneigt, ein gutes Werkstättmeister oder einen anderen zu übernehmen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Betheiligung.

Wird verkauft 2000 Mk. nicht ein tüchtiger Mann sich an einem mit 100.000 Mk. vertheilten Handelsgeschäft zu betheiligen. Off. unter T. T. 877 erb. „Invalidentand“ Dresden.

Jg. Kaufmann,

in Besitz von ca. 150000 Mk., sucht sich mit Vertheilung 15.000 bis 30.000 Mk. an einem durchaus soliden, nachweisbar nachweisbaren Geschäft zu betheiligen oder ein solches selbst zu übernehmen. Off. unter Nr. 1330 an Rudolf Mosse, Dresden.

Modes.

Erste Putzarbeiterin u. Verkäuferin der Damen-Modestoffe, welche auch die Damen-Modestoffe in der Stadt Dresden verkaufen. Off. unter Nr. 1330 an Rudolf Mosse, Dresden.

Ein tüchtiger, selbstständiger, fauststärkiger Bagger, 3 1/2 Alt., sucht, u. a. auf gute Bezahlung, Stellung als Oberbriener oder Maschinenführer wo er ev. in der Brauerei mit thätig sein kann. Auch ist selbiger nicht abgeneigt, ein gutes Werkstättmeister oder einen anderen zu übernehmen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Privat. Kaufmann

sucht während des Winters eine Beschäftigung in der Stadt Dresden, wenn Kapital völlig überflüssig ist. Off. unter V. N. 739 Erb. d. Bl. erbten.

Ein tüchtiger, selbstständiger, fauststärkiger Bagger, 3 1/2 Alt., sucht, u. a. auf gute Bezahlung, Stellung als Oberbriener oder Maschinenführer wo er ev. in der Brauerei mit thätig sein kann. Auch ist selbiger nicht abgeneigt, ein gutes Werkstättmeister oder einen anderen zu übernehmen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Ein tüchtiger, selbstständiger, fauststärkiger Bagger, 3 1/2 Alt., sucht, u. a. auf gute Bezahlung, Stellung als Oberbriener oder Maschinenführer wo er ev. in der Brauerei mit thätig sein kann. Auch ist selbiger nicht abgeneigt, ein gutes Werkstättmeister oder einen anderen zu übernehmen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Ein tüchtiger, selbstständiger, fauststärkiger Bagger, 3 1/2 Alt., sucht, u. a. auf gute Bezahlung, Stellung als Oberbriener oder Maschinenführer wo er ev. in der Brauerei mit thätig sein kann. Auch ist selbiger nicht abgeneigt, ein gutes Werkstättmeister oder einen anderen zu übernehmen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Ein tüchtiger, selbstständiger, fauststärkiger Bagger, 3 1/2 Alt., sucht, u. a. auf gute Bezahlung, Stellung als Oberbriener oder Maschinenführer wo er ev. in der Brauerei mit thätig sein kann. Auch ist selbiger nicht abgeneigt, ein gutes Werkstättmeister oder einen anderen zu übernehmen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Ein tüchtiger, selbstständiger, fauststärkiger Bagger, 3 1/2 Alt., sucht, u. a. auf gute Bezahlung, Stellung als Oberbriener oder Maschinenführer wo er ev. in der Brauerei mit thätig sein kann. Auch ist selbiger nicht abgeneigt, ein gutes Werkstättmeister oder einen anderen zu übernehmen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Ein tüchtiger, selbstständiger, fauststärkiger Bagger, 3 1/2 Alt., sucht, u. a. auf gute Bezahlung, Stellung als Oberbriener oder Maschinenführer wo er ev. in der Brauerei mit thätig sein kann. Auch ist selbiger nicht abgeneigt, ein gutes Werkstättmeister oder einen anderen zu übernehmen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Ein tüchtiger, selbstständiger, fauststärkiger Bagger, 3 1/2 Alt., sucht, u. a. auf gute Bezahlung, Stellung als Oberbriener oder Maschinenführer wo er ev. in der Brauerei mit thätig sein kann. Auch ist selbiger nicht abgeneigt, ein gutes Werkstättmeister oder einen anderen zu übernehmen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Ein tüchtiger, selbstständiger, fauststärkiger Bagger, 3 1/2 Alt., sucht, u. a. auf gute Bezahlung, Stellung als Oberbriener oder Maschinenführer wo er ev. in der Brauerei mit thätig sein kann. Auch ist selbiger nicht abgeneigt, ein gutes Werkstättmeister oder einen anderen zu übernehmen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Ein tüchtiger, selbstständiger, fauststärkiger Bagger, 3 1/2 Alt., sucht, u. a. auf gute Bezahlung, Stellung als Oberbriener oder Maschinenführer wo er ev. in der Brauerei mit thätig sein kann. Auch ist selbiger nicht abgeneigt, ein gutes Werkstättmeister oder einen anderen zu übernehmen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Ein tüchtiger, selbstständiger, fauststärkiger Bagger, 3 1/2 Alt., sucht, u. a. auf gute Bezahlung, Stellung als Oberbriener oder Maschinenführer wo er ev. in der Brauerei mit thätig sein kann. Auch ist selbiger nicht abgeneigt, ein gutes Werkstättmeister oder einen anderen zu übernehmen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Ein tüchtiger, selbstständiger, fauststärkiger Bagger, 3 1/2 Alt., sucht, u. a. auf gute Bezahlung, Stellung als Oberbriener oder Maschinenführer wo er ev. in der Brauerei mit thätig sein kann. Auch ist selbiger nicht abgeneigt, ein gutes Werkstättmeister oder einen anderen zu übernehmen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Ein tüchtiger, selbstständiger, fauststärkiger Bagger, 3 1/2 Alt., sucht, u. a. auf gute Bezahlung, Stellung als Oberbriener oder Maschinenführer wo er ev. in der Brauerei mit thätig sein kann. Auch ist selbiger nicht abgeneigt, ein gutes Werkstättmeister oder einen anderen zu übernehmen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Tücht. Stallschweizer

sucht sol. od. 1. Repr. Stelle. Off. u. G. H. 137 Lagernd. Hofmann, Wilsdorfstr. 1. Z.

Maurerpolier,

welcher tüchtig, energisch, sowie in allen seinen Ausführungen sehr zuverlässig ist, sucht sofort oder später Stellung. Off. unter W. U. 760 Erb. d. Bl.

Ein Antischer

sucht Stelle, zu seinem Ausbruch, hier oder anderswo. Off. unter W. W. 771 Erb. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Ein tüchtiger, selbstständiger, fauststärkiger Bagger, 3 1/2 Alt., sucht, u. a. auf gute Bezahlung, Stellung als Oberbriener oder Maschinenführer wo er ev. in der Brauerei mit thätig sein kann. Auch ist selbiger nicht abgeneigt, ein gutes Werkstättmeister oder einen anderen zu übernehmen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Ein Antischer

sucht Stelle, zu seinem Ausbruch, hier oder anderswo. Off. unter W. W. 771 Erb. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Ein tüchtiger, selbstständiger, fauststärkiger Bagger, 3 1/2 Alt., sucht, u. a. auf gute Bezahlung, Stellung als Oberbriener oder Maschinenführer wo er ev. in der Brauerei mit thätig sein kann. Auch ist selbiger nicht abgeneigt, ein gutes Werkstättmeister oder einen anderen zu übernehmen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Ein Antischer

sucht Stelle, zu seinem Ausbruch, hier oder anderswo. Off. unter W. W. 771 Erb. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Ein tüchtiger, selbstständiger, fauststärkiger Bagger, 3 1/2 Alt., sucht, u. a. auf gute Bezahlung, Stellung als Oberbriener oder Maschinenführer wo er ev. in der Brauerei mit thätig sein kann. Auch ist selbiger nicht abgeneigt, ein gutes Werkstättmeister oder einen anderen zu übernehmen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Ein Antischer

sucht Stelle, zu seinem Ausbruch, hier oder anderswo. Off. unter W. W. 771 Erb. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Ein tüchtiger, selbstständiger, fauststärkiger Bagger, 3 1/2 Alt., sucht, u. a. auf gute Bezahlung, Stellung als Oberbriener oder Maschinenführer wo er ev. in der Brauerei mit thätig sein kann. Auch ist selbiger nicht abgeneigt, ein gutes Werkstättmeister oder einen anderen zu übernehmen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Ein Antischer

sucht Stelle, zu seinem Ausbruch, hier oder anderswo. Off. unter W. W. 771 Erb. d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Ein tüchtiger, selbstständiger, fauststärkiger Bagger, 3 1/2 Alt., sucht, u. a. auf gute Bezahlung, Stellung als Oberbriener oder Maschinenführer wo er ev. in der Brauerei mit thätig sein kann. Auch ist selbiger nicht abgeneigt, ein gutes Werkstättmeister oder einen anderen zu übernehmen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Bäckereigrundst.-Verkauf.

In großem Orte an Bahnstation ist ein Grundstück mit bester Lage für ein Bäckereigrundstück zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Friedrich Riebe,

Dresden, Pragerstraße 35. Bäckereigrundstück.

Günstige Kaufsgelegenheit!

Wegen Krankheit der Frau ist eine gut eingerichtete, u. sehr rentable Fabrik zum Verkauf zu bringen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Hotel

mit 25 Fremdenz., 36 Betten, gedünsteten Kellern, sehr gut gelegen, sowie guter Bier- u. Weinhandel, in einem der belebtesten Theile der Stadt. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Kohlen-Geschäft

Neuegründung, dazu genau, mit 100000 Mk. in der Stadt. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Grundstücks- und Veräußerung

Ein Grundstück in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Kaufe Villa

mit 10000 Mk. in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Restaurant od. Gasthof

zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Kaufe

ein Grundstück in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Restaurations-Grundstück

in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Wohnung

zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Wohnung

zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Hotel,

sehr gutgehendes Geschäft in einer sehr belebten Straße. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Fabrik-Gebäude

mit Dampftrieb, in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Villa,

mit Dampftrieb, in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Fabrik

mit Dampftrieb, in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

B.H. Merzenich,

Leipzig, Wilsdorfstraße 10. Tausch.

Verkaufe

ein Grundstück in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Villa-Verkauf.

in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Bauhand-Verkauf.

ein Grundstück in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Haus-Grundstück,

in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Weinböhle.

in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Loschwitz.

ein Grundstück in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Futter- u. Prod.-Gesch.

in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Haus-Kauf.

ein Grundstück in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Baustellen

in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Ich kaufe

ein Grundstück in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Neues Landhaus

in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Haus in Dresden

in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Butter-, Käse-, Eier-

in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Haus-Grundstück

in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Achtung!

ein Grundstück in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Für Restaurateure!

in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Grundstück mit Keller.

in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Grundstücks-Verkauf.

in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Restaurations-Grundstück

in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Restaurant

mit Hotel und Bierhandel, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Kolonial-waren- u. Spirituosen-Geschäft

in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Verkaufe

ein Grundstück in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Bäckerei-Verkauf.

in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Sichere Existenz,

in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Restaurant

in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Für Kaufleute!

in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Restaurant,

in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Geschäftsverkauf.

in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Handschuh- und Cravatten-Geschäft

in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Produktengeschäfte

in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Bäckerei,

in der Nähe der Stadt, zu verkaufen. Off. unter M. L. 100 bis 1. Februar postl. Wilsdorfstraße 1. Z.

Vertical text on the right edge of the page, likely a continuation of advertisements or a sidebar.

Fertige Flaggen

und Flaggen-Stoffe

in den Farben aller Nationen,

sämmtliche Bestandtheile

offerirt in grösster Auswahl zu billigsten Preisen

Robert Bernhardt

Dresden, Freiburgerplatz 20.

Weiter herabgesetzte Preise für

En gros! **Butter.** En détail!

In Stückchen:	25 Stk.	50 Stk.	100 Stk.	175 Stk.	Ausgewogen: pro 100 Stk.
feine Mandelbutter	50	100	175	250	85
feine Weizenbutter	50	100	175	250	85
feine Weizenbutter	50	100	175	250	108
hohefeine Weizenbutter	50	100	175	250	114
extrafeine Weizenbutter	50	100	175	250	122

Nur ganz besonders veredelt feinsten Geschmack

Thee-Butter,

wie es beher seine gibt.

100 Stk. 4 Stk. 20 Stk., dieselbe ausgewogen, auch ohne Salz, Bid. 100 Stk.

Großen Abnehmern extra billigste Tages-Engros-Preise.

Daß der grobe Thee, welchen ich habe, sich in der angegebenen Lage, jeden Tag aus dem Behälter die Butter ganz frisch zu beziehen, leicht darstellt erweist sich, wodurch ich immer im Stande bin, täglich frische Butter zu liefern.

Ich garantiere auch, daß alle, selbst die billigste, von mir zum Verkauf gebrachte Butter nur reine Naturbutter ist

Robert Preiss,

Hauptstrasse 13 und Wettinerstrasse 11, gerade gegenüber dem „Eisoth“.

NB. Machen Sie sich besonders darauf aufmerksam, daß ein drittes Geschäft ich nicht habe, und bitte genau auf meine Firma zu achten.

Pelzräder

mit Hamsterfutter II, Caninkragen, gutem schwarzem Bezug, je nach Größe

Mk. 20.- Mk. 23.- Mk. 25.-

mit Hamsterfutter I, Caninkragen, besserem Bezug

Mk. 38.- Mk. 40.- Mk. 43.-

Ausverkauf zurückgesetzter Pelzmäntel,

worunter sich mehrere Pariser Modelle befinden, in den besten Verkaufsräumen des 2. Stockwerkes.

Magazin zum Pfau, Frauenstrasse 2.

Seine gewünschte, noch in gutem Zustande befindliche **Vadeneinrichtung** für Frauen u. Kleinkinder, bestehend aus 10 Stücken, in besten Stoffen, mit Eisenarbeiten, unter C. D. 270 an G. N. Kaufe in Chemnitz zu erb.

Ueber Alpine, Türkenloose, Lombarden und Staatsbahnen

enthält ausführliche Artikel die neueste Nummer „Der Probe“ Wien I, Gumpelgasse 14. Preisnummer gratis.

Bettzeuge,

hellrot, halbroth, dunkelrot, sowie buntfarbt, Nr. 36, 42, 45, 50, 53, 58, 62, 65, 70 Stk.

Fertige Bettbezüge

(rot-weiß farbt), Stk. Nr. 275, 300, 325, 350, 380, 420 Stk.

Kopfkissen-Bezüge,

Stk. 75, 90 Stk., 100, 110 Stk. Stk.

Fertige Zulets,

gefertigt von Nr. 351 an, glattrot von Nr. 450 an.

Fertige weiße Bettbezüge

in Damast, Stangenleinen, Plüsch etc., Stk. Nr. 275, 300, 350, 420, 480 bis 600.

Weisse Bett-Tücher

aus Keffel, Halbseiden, Heintleinen, Stk. Nr. 170, 190, 210, 250, 275, 350.

Fertige Erstlings-Wäsche,

als: Hemden 40 Stk., Züchen 20 Stk., Ländchen 10 Stk., reine Tischbezüge Nr. 140, weiße Tischbezüge Nr. 175, Wickeltücher 60 Stk., Betttücher in Heintleinen und Keffel von Nr. 150 an, fertige Unterlagen 25 und 35 Stk.

Stärker, weicher Unterlagen-Stoff

in weiß und farblich.

Gummi-Unterlagen

40, 50, 65 Stk. Stk.

Rosa-Bettstatten und Köpers

für Kinder-Bettzeug, beste Qualität, 48 Stk.

Handtücher,

ganzweisse, sowie weißelene, gute, reelle Qualitäten, Dtd. Nr. 350, 420, 500, 550, 600 Stk.

Tischtücher, Servietten,

Wischtücher, Anarettische, Staubtücher, Waschlöcher etc.

Friedr. Paul Bernhardt

in Dresden, 3 Schreiberstraße 3



16 Tauschpferde,

darunter passende Paare für Lohnfuhrer, Fleischler etc., stehen unter Garantie preiswerth zu verkaufen in der Luxuspferdehandlung von

A. Risse, Wicenthorstraße 8, H. D.

Neuheit!

Lineal mit Rinne!

das praktischste Lineal der Gegenwart.

Streifen absolut unumgänglich, funktioniert zuverlässig, sicher.

In allen besseren Schreibwarenhandlungen käuflich.

Patente

seit 1877 Otto Wolff, Patent-Anwalt DRESDEN, Pragerstrasse 14 Ecke Transportstrasse, Marken & Musterrecht.

Stutz-Flügel,

freuzant, Halb-Gelb, neu, für 100 Stk., desal. H. Mühlner, sehr gut erb., sowie Pianinos für 200, 315, 350 Stk. zu best. H. freuzant, Flügel bill. zu verm. C. Hoffmann, Amalienstr. 15, II. Piano 1. 120, 150 Stk. usw.

Ein ganz vorz. Pianino sehr bill. zu verm. Nachstraße 59, 2. E.

Luxus-Pferde

kauft man bei A. Risse in Dresden, Wicenthorstraße 8, an der Carolabrücke, Niederlande.

Immerwährende Auswahl von 40 bis 60 Wagen- und Reitpferden.

Besichtigung Jedermann gestattet.

Täglicher Eingang neuer Häkel-Muster.

Fertige Häkel-Arbeiten

in reicher Auswahl. Ausgesucht praktische Kindersachen einfach und elegant. Komplette erste Kinder-Ausstattungen. Spezialität: Gewirte Züchen.

Minna Bardey, Pragerstr. 23.

Fertige Flaggen

bei

Adolph Renner

12 Altmarkt 12.

Der beste ist Marke pro Pfund

Thee „O“ M. 4.

1 Pfund enthält 100 Tassen feines, süßes Getränk.

Seelig Hille & Co.

Rud. Seelig & G. Hille, 30 Prager-Strasse 30.

Transmissionen

fertigt und hält Lager

T. Georg Weber, Dresden 5.

Schulmeister 17, Bahnhofs-Reichshaus.

Empfohlen für die bevorstehende Feier der Reichsbegründung!

Fürst Bismarck

in der Uniform seiner Sächsischer Kürassiere.

Facsimile nach dem Originalgemälde von G. Assmus. Preis mit Tafel-Bestand 10 Mark.

Heil der Hamburger Nachrichten: „Die Reichsbildung ist ganz außerordentlich, der Ausdruck ernst, doch von reiner Milde erhellt, die das Alter verleiht, die angewandten Farben sind klar und kräftig. Die Ausführung ist künstlerisch hervorragend, was eben, wie der billige Verkaufspreis bezeugt, darauf, was eben, wie der billige Verkaufspreis bezeugt, darauf, die dem Bildnis den Ideen in weite Kreise der Bevölkerung zu haben.“

Verlag der Werner-Company, Berlin.

Sie haben in allen Buch- und Kunsthandlungen und der Hauptvertretung der Werner-Company in Dresden:

C. Weiske's Buchhandlung

(Gg. Schmidt), Amalienstrasse 9, gegenüber der Serrenhage.

Speise-Pfefferkuchen.

bilden 50 Stk., 30 und 60 Stk. Stücken 40 Stk. auf die Markt.

A. Koellner, nur Neumarkt 2, neben Hotel Stadt Berlin.

Dresdner Nachrichten, Seite 16, Archiv: 17. Januar 1896

Auf Grund des vorstehenden, vom Berliner Börsen-Kommissionariat genehmigten Prospektes ist die 4prozentige, zu 100% rückzahlbare Hypothekendarlehen des Börsen-Vereins und Sitten-Vereins im Betrage von nom. M. 10,000,000.— zum Handel an der Börse zugelassen und deren Zulassung an der Berliner Börse beantragt und legen wir dieselbe hiermit zur öffentlichen Zeichnung auf.

Die Zeichnung findet statt:
vom 15. bis 22. Januar d. J. im Umtausch
 gegen die zur Rückzahlung auf den 1. Juli 1896 gefälligen 4prozentigen Obligationen vom 1. April 1881 und vom 1. April 1893,
 und **am 22. Januar d. J. gegen baare Zahlung** und zwar
 beim **H. Schaaffhausen'schen Bankverein** in Köln und Berlin
 und bei den Herren **Deichmann & Co.** in Köln
 während der bei jeder Stelle üblichen Geschäftsstunden und unter nachfolgenden Bedingungen:

I. Anmeldung zum Umtausch.

Den Inhabern der 5% Obligationen vom 1. April 1881 und vom 1. April 1893 ist der Umtausch gegen neue 4% Obligationen des Börsen-Vereins- und Sitten-Vereins, letztere zum Kurse von 101% berechnete, in nachfolgender Weise freigestellt.
 1. Die Inhaber von Obligationen vom 1. April 1881 erhalten gegen Einlieferung von nom. M. 1000.— dieser Obligationen mit Coupons Nr. 30 bis einschließlich Nr. 40 je eine neue 4% Obligation von nom. M. 1000.— mit Coupons ab 1. Januar 1896 nebst einer Baarvergrößerung von M. 100.—, letztere ist wie folgt berechnet:
 Köln, Berlin, im Januar 1896.

**A. Schaaffhausen'scher Bankverein.
 Deichmann & Co.**

10% Aufgeld einer 5%igen 1881er Obligation abzüglich 1% K
 Agio für eine neue 4%ige M. 82.50
 5% Zinsen vom 1. Oktober 1895 bis 1. Juli 1896 M. 37.50
 abzüglich 4% Zinsen vom 1. Januar 1896 bis 30. Juni 1896 M. 20.—
 zusammen M. 100.—

2. Die Inhaber von Obligationen vom 1. April 1893 erhalten gegen Einlieferung von je nom. M. 1000.— dieser Obligationen mit Coupons Nr. 9 bis einschließlich Nr. 20 je eine neue 4% Obligation von nom. M. 1000.— mit Coupons ab 1. Januar 1896 nebst einer Baarvergrößerung von M. 37.50. Letztere ist wie folgt berechnet:
 5% Aufgeld einer 5prozentigen 1893er Obligation abzüglich 1% K
 Agio für eine neue 4prozentige M. 37.50
 1% Zinsrücklage vom 1. Januar bis 1. Juli 1896 M. 37.50
 zusammen M. 37.50

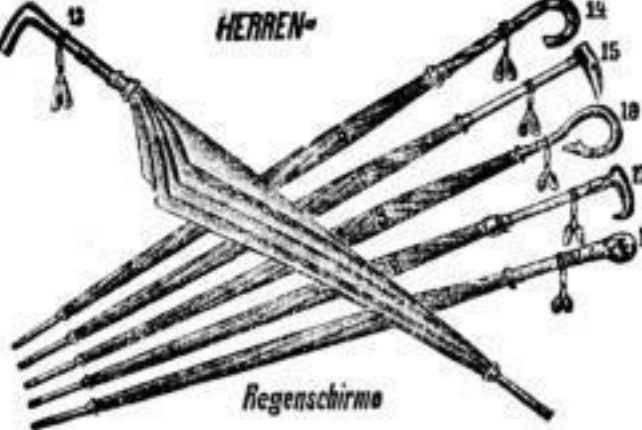
Für fehlende Coupons wird der entsprechende Betrag in Abzug gebracht. Formulare für die Einreichung sind bei den vorgenannten Stellen zu beziehen. Den Schlussnotenstempel für den Umtausch tragen die vorgenannten Stellen.

II. Zeichnung gegen baar.

Der Zeichnungspreis ist auf 102% zuzüglich Stückzinsen bis zum Zahlungstermine entsprechend Formulare für die Zeichnung gegen baar sind bei den vorgenannten Stellen zu beziehen.
 Der Zeichnung ist eine Kauktion von 5% des Nominalbetrages in Baar oder in der Anmeldestelle erlegener Wertpapiere beizulegen.
 Die Zuteilung auf solche Zeichnungen erfolgt nach freiem Ermessen der Verwaltung und geschieht bald nach dem 22. Januar. Die Abnahme der zugewiesenen Stücke hat gegen Zahlung der Baialte am 3. Februar 1896 zu geschehen; den Schlussnotenstempel tragen die vorgenannten Stellen zur Gültigkeit.

Annenstraße 9 und
 Filsdrufferstr. 18, 1. Et. **Neues Dresdner Stadthaus,** Annenstraße 9 und
 Filsdrufferstr. 18, 1. Et.
A. Kleeberg,
 ältestes Woll-, Tricot-, Strumpf-, Handschuh- und Blousen-Geschäft,
 Fabrik früher an der Falkenbrücke,
 empfiehlt eine gute, reelle Waare zu jeden feine ihn beehrende Standhaft betriebsfähigen Preisen.
 Sanitäts-Unterzeuge, das Beste der Neuzeit.
 Kurbelstickererlei, das Neueste nach Journalen. Soutachnungen, Anfertigung in kürzester Zeit.

HERREN-Regenschirme



Nr. 13. Serge 61 Ctm. Mk. 1.—
 „ 14. Satin 61 „ Naturstock „ 2.—
 „ 15. Zanela 61 „ Horngriff „ 3.—
 „ 16. Gloria II 61 „ gebogenes Rohr 4.50
 „ 17. „ II 61 „ Patentz Locke „ 5.—
 „ 18. „ III 61 „ 3.50

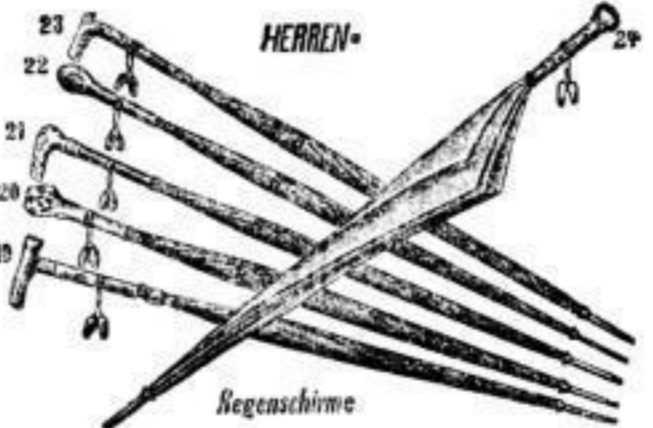
Die beige-druckten Centimetermaasse geben die Länge des Schirmbezuges an gemessen von Loch zu Loch.

Aufträge werden thunlichst noch am Tage des Eingangs erledigt. Das Geld ist der Bestellung gleichzeitig per Postanweisung beizulegen; wo solches nicht geschehen, wird der Betrag nachgenommen.

Nr. 19. Gloria I, 61 Ctm., elegant montirt Mk. 6.50
 „ 20. Reine Seide, 61 Ctm., fin de siècle 7.50
 „ 21. Imperial, 62 Ctm., ägyptisch montirt 5.—
 „ 22. Reine Seide, 62 Ctm., fin de siècle Serbentattent 10.—
 „ 23. „ „ 62 „ „ „ 11.—
 „ 24. „ „ 63 „ „ „ 12.—
 Schirme Nr. 19 bis 24 mit Hohlgestell.

Leist englische Schirme von Welch Margotson & Co., London, mit erst Silber-, Schilddres-, Elfenbein-, Hirschhornmontirung; das Feinste, was in Regenschirmen erzeugt wird, von Mark 17 bis Mark 31.

HERREN-Regenschirme



Magazin zum Pfau, Frauenstrasse Nr. 2.

Aufzüge
 (Fahrstühle)
 für elektrischen, hydraulischen, Transmissions- und Handbetrieb
 für Personen- und Lastenbeförderung
 mit und ohne bestbewährter Sicherheits-Vorrichtung, D. R. P., mehrfach prämiirt!

Krähne, Flaschenzüge
 etc.
 liefert als langjährige Spezialität in bester und solidester Ausführung bei billigen Preisen

A. Kühnscherf jr.,
 früher F. Wachsmuth.
 Eisengiesserei & Maschinenfabrik Dresden-F.
 Es wird gebeten, genau auf meine Firma zu achten.
 Referenzen und Zeugnisse über 30 in den letzten Jahren ausgeführte Anlagen, sowie Kostenveranschläge auf Verlangen gratis.

Naturbutter, Damen-Maskenparaderobe
 10, 2/3, 3/4, 4/5, 5/6, 6/7, 7/8, 8/9, 9/10, 11/12, 13/14, 15/16, 17/18, 19/20, 21/22, 23/24, 25/26, 27/28, 29/30, 31/32, 33/34, 35/36, 37/38, 39/40, 41/42, 43/44, 45/46, 47/48, 49/50, 51/52, 53/54, 55/56, 57/58, 59/60, 61/62, 63/64, 65/66, 67/68, 69/70, 71/72, 73/74, 75/76, 77/78, 79/80, 81/82, 83/84, 85/86, 87/88, 89/90, 91/92, 93/94, 95/96, 97/98, 99/100, 101/102, 103/104, 105/106, 107/108, 109/110, 111/112, 113/114, 115/116, 117/118, 119/120, 121/122, 123/124, 125/126, 127/128, 129/130, 131/132, 133/134, 135/136, 137/138, 139/140, 141/142, 143/144, 145/146, 147/148, 149/150, 151/152, 153/154, 155/156, 157/158, 159/160, 161/162, 163/164, 165/166, 167/168, 169/170, 171/172, 173/174, 175/176, 177/178, 179/180, 181/182, 183/184, 185/186, 187/188, 189/190, 191/192, 193/194, 195/196, 197/198, 199/200, 201/202, 203/204, 205/206, 207/208, 209/210, 211/212, 213/214, 215/216, 217/218, 219/220, 221/222, 223/224, 225/226, 227/228, 229/230, 231/232, 233/234, 235/236, 237/238, 239/240, 241/242, 243/244, 245/246, 247/248, 249/250, 251/252, 253/254, 255/256, 257/258, 259/260, 261/262, 263/264, 265/266, 267/268, 269/270, 271/272, 273/274, 275/276, 277/278, 279/280, 281/282, 283/284, 285/286, 287/288, 289/290, 291/292, 293/294, 295/296, 297/298, 299/300, 301/302, 303/304, 305/306, 307/308, 309/310, 311/312, 313/314, 315/316, 317/318, 319/320, 321/322, 323/324, 325/326, 327/328, 329/330, 331/332, 333/334, 335/336, 337/338, 339/340, 341/342, 343/344, 345/346, 347/348, 349/350, 351/352, 353/354, 355/356, 357/358, 359/360, 361/362, 363/364, 365/366, 367/368, 369/370, 371/372, 373/374, 375/376, 377/378, 379/380, 381/382, 383/384, 385/386, 387/388, 389/390, 391/392, 393/394, 395/396, 397/398, 399/400, 401/402, 403/404, 405/406, 407/408, 409/410, 411/412, 413/414, 415/416, 417/418, 419/420, 421/422, 423/424, 425/426, 427/428, 429/430, 431/432, 433/434, 435/436, 437/438, 439/440, 441/442, 443/444, 445/446, 447/448, 449/450, 451/452, 453/454, 455/456, 457/458, 459/460, 461/462, 463/464, 465/466, 467/468, 469/470, 471/472, 473/474, 475/476, 477/478, 479/480, 481/482, 483/484, 485/486, 487/488, 489/490, 491/492, 493/494, 495/496, 497/498, 499/500, 501/502, 503/504, 505/506, 507/508, 509/510, 511/512, 513/514, 515/516, 517/518, 519/520, 521/522, 523/524, 525/526, 527/528, 529/530, 531/532, 533/534, 535/536, 537/538, 539/540, 541/542, 543/544, 545/546, 547/548, 549/550, 551/552, 553/554, 555/556, 557/558, 559/560, 561/562, 563/564, 565/566, 567/568, 569/570, 571/572, 573/574, 575/576, 577/578, 579/580, 581/582, 583/584, 585/586, 587/588, 589/590, 591/592, 593/594, 595/596, 597/598, 599/600, 601/602, 603/604, 605/606, 607/608, 609/610, 611/612, 613/614, 615/616, 617/618, 619/620, 621/622, 623/624, 625/626, 627/628, 629/630, 631/632, 633/634, 635/636, 637/638, 639/640, 641/642, 643/644, 645/646, 647/648, 649/650, 651/652, 653/654, 655/656, 657/658, 659/660, 661/662, 663/664, 665/666, 667/668, 669/670, 671/672, 673/674, 675/676, 677/678, 679/680, 681/682, 683/684, 685/686, 687/688, 689/690, 691/692, 693/694, 695/696, 697/698, 699/700, 701/702, 703/704, 705/706, 707/708, 709/710, 711/712, 713/714, 715/716, 717/718, 719/720, 721/722, 723/724, 725/726, 727/728, 729/730, 731/732, 733/734, 735/736, 737/738, 739/740, 741/742, 743/744, 745/746, 747/748, 749/750, 751/752, 753/754, 755/756, 757/758, 759/760, 761/762, 763/764, 765/766, 767/768, 769/770, 771/772, 773/774, 775/776, 777/778, 779/780, 781/782, 783/784, 785/786, 787/788, 789/790, 791/792, 793/794, 795/796, 797/798, 799/800, 801/802, 803/804, 805/806, 807/808, 809/810, 811/812, 813/814, 815/816, 817/818, 819/820, 821/822, 823/824, 825/826, 827/828, 829/830, 831/832, 833/834, 835/836, 837/838, 839/840, 841/842, 843/844, 845/846, 847/848, 849/850, 851/852, 853/854, 855/856, 857/858, 859/860, 861/862, 863/864, 865/866, 867/868, 869/870, 871/872, 873/874, 875/876, 877/878, 879/880, 881/882, 883/884, 885/886, 887/888, 889/890, 891/892, 893/894, 895/896, 897/898, 899/900, 901/902, 903/904, 905/906, 907/908, 909/910, 911/912, 913/914, 915/916, 917/918, 919/920, 921/922, 923/924, 925/926, 927/928, 929/930, 931/932, 933/934, 935/936, 937/938, 939/940, 941/942, 943/944, 945/946, 947/948, 949/950, 951/952, 953/954, 955/956, 957/958, 959/960, 961/962, 963/964, 965/966, 967/968, 969/970, 971/972, 973/974, 975/976, 977/978, 979/980, 981/982, 983/984, 985/986, 987/988, 989/990, 991/992, 993/994, 995/996, 997/998, 999/1000.

Die 1. Dresdner Special = Schrotbrot = Bäckerei
 Ammonstr. 39 (26) empfiehlt E. Anger's
 verbessertes **Grahambrot,**
 altberühmtes
 von hohem Werth als Nähr- und Heilmittel.

Grahambrot-Verkaufsstellen:
 Brauerstr. 12, Hermann. Streblen, Reibenschir, Daria. Wettinerstr. 8, Dinkel. Wöllnerstr. 52, Dinkel. Gr. Weidbergasse 21, Dinkel. Gerichtsstr. 13, Dietrich. Marschallstr. 7, Anter. Königs-Johannstr. 17, Dresd. Zachariasallee 2, Leubner. Blumenstr. 37, Wien. Golbeinstr. 117, Heinenborh. Reichsgerstr. Noad. Nikolaistr. 12, Wobaupt. Stephaniendplatz 4, Schmidt. Wallstr. 13, Wagner. Dorfstr. 26, Hoffstädter. Hauptstr. Rathhaus, Braun's. Weimendstraße. Blafewis, Schillerplatz 13, Gashor. Raddeul, Schumannstr. 4, Kranz. Pöbhan, Altmarkt, Jakob. Wäckermeister. Tharandt, Ritten. Würzburg in Bayern, Schäfer.

Allein echt mit meiner Giffette versehen. **Versandt nach auswärts prompt.**

Dr. med. Böhm's Institut
 Christianstraße 21, I.
 für Gymnastik, Massage, Orthopädie, Elektrizität und Wasserbehandlung.
 Spezialanfall für Rückgratsverkrümmungen und Thure Bandscheitel Unterleibsaffektionen zur möglichsten Beseitigung von Operationen und des Tragens von Ringen bei Frauenleiden.
 Alle Arten Krücker, Krücken-Lampfen und -Schliffbäder. Seins, Gels, Kumbampäder, Holz-, Holz-, Dampf-, Eis- und Krückerbäder.

Elektrische Bäder unter ärztlicher Kontrolle.
 Sprechzeit: Wochentags 11-12 Uhr Vorm., 3-4 Uhr Nachm. Sonntags 9-11 Uhr.
 Ausführliche Probebette gratis. Telephon 3929, Post 1.

Crème **Seife**
Crème **Crème**
Crème **Puder**

Die bewährtesten Präparate für Toilet- und Hautpflege. Preis per Topf oder Carton (Carton Seife enthaltend 3 Stück) Mk. 1.50. Ueberall zu haben. Apotheker Weiss & Co., Gießen und Wien.

Neuheiten in Häkelleien und Häkelproben.
 Lager in gefädelten Spitzen, Einsätzen, Decken, Schürzen, Hemden u. Bekleidungsstücken, Marktkäsechen, Zwiebelnetzen, überhöferten Fruchtkörben, aufgeschnetzten Federn u. dergl. Proben und alle Sorten billig!
 Bestellungen werden schnell und gut ausgeführt.

Johanna Mann,
 Jockhannstraße 36, Ecke an Plauenstrasse.

Hamburg - Amerika - Linie
 unterhält eine regelmässige direkte Dampfer-Verbindung zwischen **Stettin** und **New-York.**
 Güterbeförderung zu vortheilhaften Frachtraten. Wegen näherer Auskunft beliebe man sich zu wenden an den Vertreter der Gesellschaft **R. Mägge, Stettin, Unterwall Nr. 7.**

Oldenburger Milchvieh
 und junge Bullen sollen im Freitag, den 24. Januar, in Dresden im Milchviehhofe (Schumannstrasse) zum Verkauf. — Bestellungen nehme man entgegen.
 Dresden, vorm. Kammerstr. Neubergerstrasse 18
Eduard Seifert.

Dresdner Nachrichten. Seite 19. Freitag, 17. Januar 1896

„Neptun“, Wasserleitungsschäden- und Unfall- Versicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a. Main.

Gegründet 1886.
Die Gesellschaft übernimmt zu massigen und festen Prämien:
1. Versicherungen gegen **Wasserleitungs-Schäden** an Gebäuden, Mobilien u. Wägen;
2. **Hauspflicht-Versicherungen** der Hausbesitzer etc.;
3. **Unfall-Versicherungen** aller Art.
Nähere Auskunft erteilt jede Versicherungs-Abschliessung werden vermittelt durch die

General-Agentur in Dresden
Gust. Graf, An der Frauenkirche 3.
und
Herrn C. M. Wendeschuch in Dresden, Reissigerstr. 23

**Nur Pragerstr. 16,
erste Etage.**

Handschuhe.

Glasé für Damen, 1/2 l. Schneidemaß	1,25 und 1,50.
Glasé für Herren	1,25 und 1,50.
Wintterhandschuhe	1,25 und 1,50.
Glasé, gewaschen, für Damen u. Herren	1,50.
Glasé mit Wimpern, hinten gestrichelt, für Damen	2,25.
Glasé mit Wimpern, hinten gestrichelt, für Herren	1,50.
Glasé cool, gestrichelt, für Damen u. Herren	2,25.
Glasé schwarz, gestrichelt, für Damen u. Herren	2,50.
Fahrbandschuhe mit Schweißleder	1,50.

Ballhandschuhe

brachvolle Qualitäten,
10, 16 und 20 Anzahl Lang, in allen Farben,
empfehlen

Chemnitzer Handschuh- und Stempel-Haus

Inhaber **Falk Reissner** aus Chemnitz,
nur Dresden, Pragerstr. 16, 1. St.
(neben Fleischermeister Gottlob).



Per Ende Januar und Anfang Februar haben wir eine große Anzahl prima Oldenburger junger Kühe, beste Weibchen, sowie auch hervorragende schöne Oldenburger Zuchtbullen abzugeben und bitten halbjährliche Bestellungen, die wir unter besten Bedingungen gegen die Versicherung bringen.
Gebred. Wulff, Seefeldmünde.

Nur 3 Mark massiv goldenen Ringe.



mit Stein, Brillant, mit echten Türkis, mit 22 Karat Brillant, mit Cap-Rubin
einfache Schmuckstücke in goldenen Ringen zu billigen Preisen.
Silberne Herren-Remontoir-Uhr 21, 11,00.
Silberne Damen-Remontoir-Uhr 21, 11,50.
Goldene Damen-Remontoir-Uhr 21, 21,00.
Nur in Dresden in goldenen u. silbernen Uhren, sowie Uhr-
ketten in Gold, Silber, Charniergold, Gold-Double,
Veränderung und alle Medaillons,
22 Karat Goldschmuck, Brillanten, Gold-Double,
Granaten, Korallen, Zirkonen und reinen Zinns-
Brillanten.
Zunehmende Preise zu billigen Preisen.
Alte Uhren, Reparaturen, Gold u. Silber,
**Julius Seidel, Wilsdruffer-Strasse 12,
1. Etage.**

Detectiv Fahneke

Haus-DRESDEN,
Schützen-Strasse 10, von
10 bis 12 Uhr
Detectiv Fahneke
Herrn Fahneke, 1. Haupt-Inspektor, Kriminal-
Polizei-Station, Dresden, Friedrichstr. 1, 1. Etage.
Herrn Fahneke, 1. Haupt-Inspektor, Kriminal-
Polizei-Station, Dresden, Friedrichstr. 1, 1. Etage.
Herrn Fahneke, 1. Haupt-Inspektor, Kriminal-
Polizei-Station, Dresden, Friedrichstr. 1, 1. Etage.

Masken-Garderoben-Geschäft

Anna Fischer, Weißstraße 3, 1.
Empfehlen billige und feine Kostüme.

Feinste Tafel-Butter

in Packungen von 9 Pfund netto
für 11,00 Mk. netto, 6 monatlich
Abrechnung verbindl. Möbelfert
Kolonowitz, Oberdorf.

Jede,
selbst
die
wüthendste
Mit von Sch-
merzverleibt
ausgebildet
Ernst Müll-
schmerzstill-
Jahresvolle
mit einem Gr-
natr. a. Natur-
net. u. unzerstörte Stoffe, Marke
35. 36. Sie haben in der Salo-
monis-Apotheke.

Pianinos

zur Zubehör und Unterhalt bei-
gebracht, Regal-Ornamente, schöne
Lautstärke, Nachklang auf Probe,
Leistung, Piano, Quart oder
bis zu Quart monatlich.
Berlin, Lindenstraße 11, 28.
**Friedrich Bornemann
& Sohn,
Piano-Fabrik.**



Schlaf-Sophas,

zusammenlegbar, mit guten
Kissen, von 10 Mark an,
empfehlen wir billigen Kauf.
**Rich. Maune,
Koblenzstr. 32.**



Feinste Süßbutter

netto 1 Pfund, best. feinsten
Vollrahm von 1870 Joh.
Nestlé, in Dresden, Schützen-
str. 32.



Hannoversche Cakes-Fabrik H. BAHLEN.

Corsets,

auf und elegant sitzende
Damen, sehr schön u. sehr
arbeiten, empfehlen billigst
**J. Behrendt,
Goldschmied, Ecke Reissigerstr.**



Die eleganten Nassbaum- Pianinos

wenig Geld, wie neu, ganz billig,
best. neue Klänge u. Pianinos
unter Garantie zum Kauf und
Wiederverkauf
**Ed. Menzer,
Reichenstraße 11, 2. Etage,
1. Etage.**

Ungar. Wein-Handlung E. Freytag

21 Webergasse 21
empfehlen vom Jahr
ungar. Rothwein,
Alter 80, 100 und 150 Jhr
Wie Dr. med. Hain vom
Asthma
und viele u. viele andere Erb-
krankheiten, ist unentbehrlich besten
Schrift. **Contag & Co., Leipzig.**

geben wir in Auswahl von Hunderten
der neuesten Auflagen
Maskenbilder
(sonst Ladenpreis Stück 1 Mk.)
Grösste Auswahl in einfarbigen und
bunt bedruckten Stoffen für Ball und
Carnevalswecken Mtr. v. 0,10 Pf. an.
**Crefelder Sammet- und
Seidenhaus,
Seifert & Co.,
1. Etg. 28 Pragerstr. 28, 1. Etg.**

Gratis

LANOLIN
Toilette-Cream
LANOLIN
Unübertroffen
als
Schönheitsmittel
und zur
Haarpflege.
Nur
echt mit
Marke Pfeilring
In den Apotheken
und Drogerien.
In Dresden, Pragerstr. 28, 1. Etg.
In Danzberg in der Drogerie von F. E. Heint Nachf., Teodor Feisert.

**Kaiser-Proklamation
Gedenk-Medaillen
in Gold, Silber, Bronze,
Britannia**
25
25
in feinsten Prägung empfehlen
J. Godet & Sohn, Hofjuweliere Sr. Majestät, Berlin W., Friedrichstr. 167.
Fabrik für: Juwelen, Gold- u. Silberwaren, Orden, Ordensterne, Orden-Arrangements,
Präge-Anstalt für Erinnerungs- und Preis-Medaillen.
AVERS: Kaiser-Proklamation nach dem Gemälde von Professor Anton von Werner.
REVERS: Wortlaut der Proklamation.

**Königlich Sächsische
Staats-Eisenbahnen.
Bahnhofsbauten zu Dresden.**

Die im Jahre 1897 auszuführende Vergrößerung der
Oberlichter, sowie der Zier- und Seitenwände der Mittel-
und nördlichen Seitenhalle auf dem Personenbahnhof
zu Dresden, umfaßt 12.000 qm zu vergrößernde Fläche
unabhängig, soll einschließend der Vergrößerung der entsprechenden
Wandflächen an den Wänden der Halle verfahren werden. Es
bleibt jedoch die Auswahl unter den Parteien, sowie das Recht der
Bauherrn sämtlicher Angebote vorbehalten.
Preislisten sind gegen Entsendung von 2,50 Mk. beim Sektions-
Bureau II, Ober-Reichstraße 21 zu entnehmen, woleibst auch die
Zeichnungen anzusehen und weitere Auskünfte erteilt werden.
Veranschlagungen sind mit der Aufschrift:
„Antrag auf Vergrößerung der Halle“
bis mit 1. Februar laufenden Jahres an die unterzeichnete
Königliche Bauverwaltung einzureichen.
Angebote, welche verpackt eingehen oder nicht beschäfts-
mäßig und nicht vollständig ausgefüllt sind, werden nicht betrach-
tet.
Die Bewerber können bis Ende November d. J. an ihre Gebote
gebunden sein, bis dahin eine Vertheilung nicht erfolgt, hat kein
Angebot als verbindlich zu betrachten.
Dresden, am 17. Januar 1898.
Königl. Generaldirektion der Sächs. Staatseisenbahnen.
Gottmann.

Dr. Zeitlers seife
Deutsch. Reichs-Patent
gesetzl. reg. Schutzmarke
ist das beste für Wäsche und sonstigen Hausgebrauch;
vereinigt höchste Waschkraft mit grösster Milde; liefert
blendend weisse, geruchlose Wäsche, eignet sich nament-
lich für Wollstoffe vorzüglich; ist ausgezeichnet als
Hand- und Badeseife für Gross und Klein.
Niemand wird einen Versuch bereuen.
En gros zu beziehen durch
Georg Schicht in Aussig a. Elbe.
Im Detail bald überall zu haben.

Wichtig für Kapitalisten u. Spekulanten.
Wir empfehlen bei Rath und zuverlässige Auskunft über Gold-
Minen, amerikanische Eisenbahnen und ausländische Werthe
an einflussreiche Herren, und senden Prospekt und Bedingungen auf
Wunsch gratis und franco.
**Grosvenor & Co., Stockbrokers,
Etabliert 1894, 47 Moorgate Street, London EC.**

**Livree-
Mäntel**
für Diener und Kutsher, auch 2
Pezze, Offiziers-Mäntel für
Pferde sind billigst zu verkaufen
Bahnhofsstr. 25, Grün.
Kaufen alle Arten Uniformen.

**Feinste
Süßrahm-
Tafel-
Butter**
in Packung a 5 Pfd. Inhalt zu
10 Mk. 80 Pf. verbindet
Weichheit mit der Feinheit
bei Verarbeitungen.
**Naturbutter, netto 8 Mk.
I. Becker, Dresden-Röpelwitz.**

**Wolfframm-
Pianinos,
das Beste
der Neuzeit.
Prachtvolle kreuzsaitige
Patent-
Pianinos,
Salon- und
Mignon-
Flügel
mit wundervoll. Ton,
prämiirt mit
8 gold. Medaillen.
in schöner Ausstattung,
empfehlen in billigen Fabri-
kpreisen zum Verkauf
**H. Wolfframm,
Victorinhaus,
Ecke der Seestraße.****

**Adam Rackles
Frankfurt
Apfelwein
Naturrein glänzend
und
halbsüß**

**Braun's
Dauerreifen.**
Braun's Dauerreifen werden
schleunigst angebracht bei Fahr-
rädern aller Systeme in der
Mechan. Werkstatt von
**Emil Schmidt,
Zachien-Allee 10.**
Vorzügliches kreuzsaitiges
Pianino
berühmter Fabrik, prachtv.
Tonstärke u. Ausstattung, so-
fort mit an. Verkauf anherst
billig zu verkaufen Willner-
str. 66, Gartenhaus hart.

Offene Stellen.

Für mein Pensionat suche ich zum Eintritt im April zu meiner Unterstufung ein gebild., nicht zu junges

Fräulein,

welches Kenntnisse in Küche und Hauswesen, möglichst auch in Musik hat, ganz besonders aber tüchtig in allen Handarbeiten sowie Webarbeiten und Schneidern. Offerten mit Angabe bisheriger Tätigkeiten, Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen unter V. J. 028 an den Invalidendank Dresden.

Ein Hausmädchen

wird zum 1. Februar gesucht. Friedrich Schröder, Habebühl, Völkersstraße 4, I. Eine im Vorarbeiten und Ausschneiden von Zuschüssen zc. für Sandstrahl-gebäude geübte Person, eventuell Mädchen, wird zum bald. Eintritt **gesucht.**

Best. Angebote mit Angabe der bisherigen Tätigkeit u. der Lohnansprüche unter M. G. 4782 an Rudolf Mosse, Berlin.

Lehrlings-

Gesuch.

Für mein Kolonial- u. Delikatessen-Detail-Geschäft suche ich einen C. einen J. Mann, Sohn verheirateter Eltern, als Lehrling, P. H. und Wohnung im Hause. Besuch der Handelsschule Verbindlich. Off. unter T. F. 050 Exped. d. Bl. unbekannt.

Verein Merkur

Kaufm. Verein Nürnberg Mitgliederszahl ca. 4000. Ausschuss für Stellensuche mit Ausschuss für Stellensuche. Der Verein empfiehlt Stellensuchenden Konzepte seine Dienste. Staats ca. 200 Vacancies zu besetzen bei Kontroller Vermittlung für Principale und Mitglieder. Mitgliedsbeitrag Mk. 6. - p. a. Begleitend gratis und franco.

Geübte Strohhutmaschinen-

Näherinnen

wirden in und außer dem Hause dauernde lohnende Beschäftigung. Strohhutfabrik A. J. Welsch, Stephanienstr. 34.

Agenten und

Platzvertreter,

aus empfohlen u. leistungsfähig, engagieren überall bei sehr hohem Verdienst zum Verkauf von neuartigen Holzrouten u. Patronen für die kommende Saison. Geyer & Klemm, Neurode in Schlesien. 7. Mal prämiert mit Ehren-Diplom, gold. u. silb. Medaillen.

Kupferschmied-

Lehrlings-Gesuch.

Ein kräftiger, vorwärtschaffender Lehrling, welcher Lust hat die Kupferschmiederei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen Offern in die Hand geben. Emil Hartmann, Papierhandlungsbetrieber, Niederwitz.

Reisenteufelien-,

Lederwaren- und

Serrenartikel-

Geschäft

werb. mit Vorrats-Kollektion, wird ein tüchtiger junger Mann gesucht. Derselbe hat Führung der Vorratsbücher, Kasse und Dekoration der Schaufenster zu übernehmen, zeitweilig auch im Verkauf behilflich zu sein. Best. Offerten mit Angabe der Branchenkenntnis, Mit-telverhältnisse und möglichst unter Beifügung der Photographie, erbeten von Moritz Wagner, Chemnitz, Markt.

Schuhmacher

f. gewerbete Kinderstühle finden sofort Beschäftigung. Theodor Lippacher, Speierstraße 5.

Sofort gesucht

flotte Kellnerinnen mit guter Gesandtheit durch das Stellenvermittlungsbureau Dresden, Wallenhausstraße 32, 1. links.

Musik-Schüler

finden sofort oder Offern in mein altrenommiertes Musik-Institut einzutreten, auch junge Musiker zur weiteren Ausbildung.

J. Spüring, Musikdirektor,

1. Belt Dresden-Blasewitz, Bahnhofsstraße Nr. 21.

Musik-Schüler

finden sofort oder Offern freundliche Aufnahme in dem anerkannt besten und berühmten Musik-Institut von W. Schmidt, Stadtmusikdirektor, Habebühl bei Dresden. Gewerkschaftliche Ausbildung im Cello- und Violoncello-Spiel.

Abrmacher-Gebrüder

der Eltern ist gesucht bei F. O. Pohlmann, Bismarckstraße 1, S.

Scholar-Gesuch.

Auf einem Rittergute findet der 1. April oder früher ein gebildeter junger Mann Aufnahme zur Erlernung der Landwirtsch. schaft. Off. erb. unter E. 315 in die Expedition dieses Blattes.

Geübte Blumen-

Arbeiterinnen

(in u. außer dem Hause) für kleine Flächen sucht Herrmann Gempel, Welfenstraße 47.

Einen fleißigen

Verwalter,

Leitung der mit langj. Kenntn. 450 M. Gehalt, sucht für 1. April Dom. Zwi-Kunze, Dorf.

Einen Nachwächter

für Pflanze, Lauer-Allee.

Ein Sohn edelherzigen Eltern,

welcher Lust hat

Gärtner

zu werden, findet unter günstigen Bedingungen Aufnahme in einer großen Schlossgärtnerei nahe Dresden. Off. unter E. 288 in die Exped. d. Bl.

Verwalter-

Gesuch.

Suche für 1. April einen bescheidenen, thätigen, mit guten Empfehlungen versehenen jungen Mann zum Verwalter. Off. unter E. 315 in die Exped. d. Bl.

Wirtschaftlerin.

Für ein altes Mädchen, das vorzüglich zu kochen versteht, auch sonst mit allen häusl. Arb. (bei Waschen und Nähen) wohl bewandert ist, wird bei einem älteren, feinen Herrn eine Stelle als Wirtschaftlerin gesucht. Denselben haben vorzügliche Empfehlungen zur Seite. Off. betheile man unter S. A. 320 postlagend Adorf i. Schl. zu senden.

Ehrling.

Nur mein Modewaaren- u. Confection-Geschäft lade ich in Eltern einen jungen Mann mit guter Schulbildung (event. mit Einl. Arch. Zeugn.) als

Ehrling.

Wohnung u. Kost gegen Vergütung im Geschäftsbau. Köpenick i. Z.

Oscar Krieger.

Einige tüchtige

Former

finden dauernde Beschäftigung bei E. Paschke & Co., Freiberg, Za. Geübte

Herr.-Strohhut-

Garniererinnen u.

Stepperinnen

finden dauernde und art lohnende Beschäftigung. E. Küchenmeister, Circusstraße 13-15.

5 Schweizer

auf freistellen, viele Unter-schweizer, sowie Burschen u. Verwen für 1. Februar anzufragen. G. Bentler, Oermsdorf bei Görlitz.

Mechaniker-

Lehrmeister.

Suche für meinen Sohn, welcher 17 Jahre alt ist, einen tüchtigen Mechaniker, der Off. erb. u. U. V. 224 Exped. d. Bl.

Commis

der Eisenbahnbranche sucht eheleichen Posten. Auskunft geben die Lehrereu H. Kolditz Söhne in Tetschen.

Geldverkehr.

42-43.000 Mark suche ich auf mehr an der Waldschifferei in Völsau gel. Wohnhaus eines Eisenbahnbeamten des Oberbundes der 1. Klasse zur 1. Stelle. Off. erb. u. U. V. 224 Exped. d. Bl.

Baugelder

in jeder Höhe und zu mäßigem Zinsfuß gesucht auf Grundstücke in Dresden und nächster Umgebung die Bank für Grundbesitz in Dresden, Weissegasse 1, 1.

Kapital-

Gesuch.

Auf eine günstige Gelegenheit, von Eisenbahn durchgehenden Klein-Wohnhäusern mit modernem Nebenbereich, über 1000 M. Wert, zu übernehmen u. über 10000 M. Kauf, wird eine entsprechende Anzahl von 600.000-700.000 Mark zu billigen Zinsen gesucht. Off. erb. unter U. V. 224 Exped. d. Bl.

40.000 Mark

zur Erhaltung eines Wohnhauses wird baldigst gesucht. Off. erb. unter U. V. 224 Exped. d. Bl.

Wegen Auscheidens

eines thätigen Theilhabers wird von einer in höchster Blüte stehenden Fabrik der Textil-industrie ein stiller Theilhaber mit

50.000 M.

Eintlage gesucht. Offert. unter K. F. 121 im „Invalidendank“ Dresden erbeten.

Sofort gesucht

18.000 Mark

4 1/2-5 % auf Haus nach Chemnitz zur 2. Stelle. 1. Hypothek für 47.000 M., 2. Hypothek für 71.000 M., Kasse 2000 M. Off. erb. unter U. V. 224 Exped. d. Bl.

Selbstständig.

Mechaniker

sucht, da Hausarbeit zu gering. Theilhaber od. Rangier-Arbeiter i. Maschinenbau. Off. unter U. V. 224 Exped. d. Bl.

Ein junger tüchtiger

Kellner,

welcher bereits 4 Jahre in Hamburg in einer Stellung thätig, sucht weitere Beschäftigung. Off. erb. unter U. V. 224 Exped. d. Bl.

21.000 Mark l. Kap.

auf schöne Gärtnerei l. Dresden ist gesucht. Off. erb. unter U. V. 224 Exped. d. Bl.

1600 Mark

wird auf 3 Bankstellen zur ersten Stelle sofort gesucht. Off. unter U. V. 224 Exped. d. Bl.

Vermietungen.

Baugarten. 33

sonnige Wohnung v. 5 Zimmern u. Substanz, 3 Et. für 500 M. v. 1. April c. zu beziehen. Näheres Selbstgespräch recht.

Königsbrückerstraße 56

höfliche Wohnung in 1. Etage des Gartenhauses, für einzelne Leute od. einzelne 2. u. 3. Klasse, für 1. zu vermieten. Preis 200 Mark. Näheres Selbstgespräch recht.

Pfotenhauerdr. 71

Suche für 1. April 2 tüchtige Arbeiterinnen für 2. u. 3. Klasse. Preis 200 Mark. Näheres Selbstgespräch recht.

2 Wohnungen

in der 2. Etage, bestehend aus 2 Zimmern, 1. u. 2. Klasse, zu vermieten. Preis 200 Mark. Näheres Selbstgespräch recht.

helle 1. Etage,

best. aus 3 Zimmern, 1. u. 2. Klasse, zu vermieten. Preis 200 Mark. Näheres Selbstgespräch recht.

Zum Mitbewohnen

in der 2. Etage, bestehend aus 2 Zimmern, 1. u. 2. Klasse, zu vermieten. Preis 200 Mark. Näheres Selbstgespräch recht.

Pensionat

Familien-Pension. Junge Mädchen finden in ruhigen u. angenehmen Pensionat für Jung u. Mädchen jeder Altersstufe Aufnahme bei Frau Wittmann Meißing, Weissenhof, Sch. Straße 7. Preis 200 Mark. Näheres Selbstgespräch recht.

Baummeister

sucht in guter Lage Baustellen mit großer Anzahl an Bäumen. Off. erb. u. U. V. 224 Exped. d. Bl.

Für Fabrikanten

in einer kleinen Ortschaft in großem industriellen Fabrikkomplex, 6 km von Dresden, durch einen Baummeister zu vermieten. Off. erb. u. U. V. 224 Exped. d. Bl.

kleineres

Bauhhaus mit

großem Garten

zu vermieten. Off. erb. u. U. V. 224 Exped. d. Bl.

Bildhauerei-

Verkauf.

Verkauf von Bildhauerei, welche in schöner Lage gelegen ist. Preis 1000 Mark. Näheres Selbstgespräch recht.

Hotel-

Verpachtung.

Das Hotel zum Deutschen Haus in Altendamm i. Z. soll vom 1. April 1898 ab anderweitig verpachtet werden. Interessenten erhalten Auskunft über Verpachtungsbedingungen durch Herrn Gumbert, Schafstr. 10, Dresden.

Haus-Kauf.

Suche ein Haus an der Bismarckstraße od. nächster Straße zu kaufen. Off. erb. u. U. V. 224 Exped. d. Bl.

Hotel- und Wahnho-

Restaurant

mit großem Garten u. in bester Lage, zu vermieten. Preis 1000 Mark. Näheres Selbstgespräch recht.

Hotel und Wahnho-

Restaurant

mit großem Garten u. in bester Lage, zu vermieten. Preis 1000 Mark. Näheres Selbstgespräch recht.

Vermietungen.

Baugarten. 33

sonnige Wohnung v. 5 Zimmern u. Substanz, 3 Et. für 500 M. v. 1. April c. zu beziehen. Näheres Selbstgespräch recht.

Hauskauf.

Suche ein Haus mit jeder gewünschten Anzahl Räume. Preis 1000 Mark. Näheres Selbstgespräch recht.

Sichere Existenz

für Wirth.

in der 2. Etage, bestehend aus 2 Zimmern, 1. u. 2. Klasse, zu vermieten. Preis 200 Mark. Näheres Selbstgespräch recht.

Bergnügungs-

Stablissement,

bestehend aus 2 Zimmern, 1. u. 2. Klasse, zu vermieten. Preis 200 Mark. Näheres Selbstgespräch recht.

Villa,

in der 2. Etage, bestehend aus 2 Zimmern, 1. u. 2. Klasse, zu vermieten. Preis 200 Mark. Näheres Selbstgespräch recht.

Trachau-

Wilder Mann

in der 2. Etage, bestehend aus 2 Zimmern, 1. u. 2. Klasse, zu vermieten. Preis 200 Mark. Näheres Selbstgespräch recht.

Saus-Berkauf.

Verkauf von Saus, welche in schöner Lage gelegen ist. Preis 1000 Mark. Näheres Selbstgespräch recht.

Zinshaus oder

Villa

in der 2. Etage, bestehend aus 2 Zimmern, 1. u. 2. Klasse, zu vermieten. Preis 200 Mark. Näheres Selbstgespräch recht.

Geschäftshaus,

breite Lage, passend für

Verkauf von Geschäftshaus, welche in schöner Lage gelegen ist. Preis 1000 Mark. Näheres Selbstgespräch recht.

Ein Caféhaus

in der 2. Etage, bestehend aus 2 Zimmern, 1. u. 2. Klasse, zu vermieten. Preis 200 Mark. Näheres Selbstgespräch recht.

Herrl. Sommersitz

sich. Kapitalanlage

in der 2. Etage, bestehend aus 2 Zimmern, 1. u. 2. Klasse, zu vermieten. Preis 200 Mark. Näheres Selbstgespräch recht.

Speiditions-

Geschäft

in der 2. Etage, bestehend aus 2 Zimmern, 1. u. 2. Klasse, zu vermieten. Preis 200 Mark. Näheres Selbstgespräch recht.

Posthalterei,

ist zu verkaufen. Interessent

in der 2. Etage, bestehend aus 2 Zimmern, 1. u. 2. Klasse, zu vermieten. Preis 200 Mark. Näheres Selbstgespräch recht.

Verkauf

Verkauf von Haus, welche in schöner Lage gelegen ist. Preis 1000 Mark. Näheres Selbstgespräch recht.

Verkauf

Verkauf von Haus, welche in schöner Lage gelegen ist. Preis 1000 Mark. Näheres Selbstgespräch recht.

Dresdener Nachrichten, Nr. 10, Seite 21, Freitag, 17. Januar 1898

Mehrbietungs-Termin.

Auf Antrag soll das antheilhaft zum Nachlass der Frau Wollu Ankauf vom Pächter Erler ab. Urban, hier, gehörig, im Stadtbereich, Papiermühlengasse, unter Nr. 16 an der Ecke und zur Annoncierung in gewöhnlichen Zwecken besonders accurate Grund- und Gartengrundstück, Kolum 6, des Grund- und Katasterplans für das vormalsige hiesige Königl. Landgericht, Nr. 1781 D des Grundbuches, Nr. 18306 des Grundbuches, für das ein Hausrecht von

36.000 Mark

verkauft werden, und nicht sonst veräußert werden. Als Termin zur Vernehmung der Nebenbieten ist

Mittwoch der 22. Januar 1896

Vormittags 11 Uhr

abgehalten werden. Die Gebote, die weniger als ein Viertel des Kaufpreises betragen, im Termin an unterzeichnetem Gericht, Vortheilstraße 1, L. 1. nicht annehmen. Die nicht angenommenen Gebote sind dem an diesem Gerichtsbüro eingehenden Antrag zu übergeben.

Königliches Amtsgericht,

Abtheilung IIIa. A.

Dr. Wetzl, Amtsrath, 1. St. Richter.

Haus-Kauf.

Ein schönes Haus mit Garten, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

Kauf oder Pacht.

Ein schönes Restaurant, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

Haus-Kauf.

Ein schönes Haus mit Garten, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

Pacht-Gesuch.

Ein schönes Haus mit Garten, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

Proc. Zinshaus

Ein schönes Haus mit Garten, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

Wichtigem Barbier- u. Friseurgeschäften

Ein schönes Haus mit Garten, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

Weggehendes Restaurant

Ein schönes Haus mit Garten, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

Blumen- u. Schmuckfeder- u. -geschäft

Ein schönes Haus mit Garten, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

Besseres Buttergeschäft

Ein schönes Haus mit Garten, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

Wettinerstr. 32

Ein schönes Haus mit Garten, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

Bäckerei

Ein schönes Haus mit Garten, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

Verkauf!

Ein schönes Haus mit Garten, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

Gasthof oder Restaurant

Ein schönes Haus mit Garten, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

Kolonialw.-Gesch.

Ein schönes Haus mit Garten, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

Mentabl. Fabr.-Geschäft

Ein schönes Haus mit Garten, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

Ein gutgehendes Binnenschiff-Geschäft

Ein schönes Haus mit Garten, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

Restaurant-Verkauf

Ein schönes Haus mit Garten, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

Restaurant gesucht.

Ein schönes Haus mit Garten, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

Heirath.

Ein schönes Haus mit Garten, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

Gutsbesizers-Töchter.

Ein schönes Haus mit Garten, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

Stollensteuer

Ein schönes Haus mit Garten, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

Stollensteuer

Ein schönes Haus mit Garten, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

Stollen-Steuer,

Ein schönes Haus mit Garten, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

Stollensteuer

Ein schönes Haus mit Garten, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

Gutes Wiesenheu

Ein schönes Haus mit Garten, O. D. 781, "Anwaltdenkmal" Dresden.

fertige Flaggen

mit Quasten, Schnuren, Querstab und vergold. Knöpfeln, aus luft- und wasserdichtem, reinwoll. Schiffesflaggentuch. — Qualität: Marinetuch.

Breite 100 cm.

Länge 2 Meter	5,75 Mark
3 "	6,75 "
4 "	7,75 "
5 "	8,75 "

Breite 150 cm.

Länge 3 Meter	10, — Mark
4 "	11,50 "
5 "	13, — "
6 "	14,50 "
7 "	16, — "

Jede nicht vorräthige Flagge wird genau nach Wunsch innerhalb 3 Stunden geliefert.

H. M. Schnädelbach,

Marienstrasse Antonsplatz



Pferde-Verkauf.

Zwei Aestras, den 17. ds. Mts. mit einem feinen Transport der beiden dänischen Arbeitspferde schwerer und leichter Schläge etc. und sehr leichte in meiner Wohnung in Friedrich bei Waisen-Dresden zu äußerst soliden Preisen zum Verkauf.

Ernst Kempe.

Wer gesund und kräftig will bleiben u. werden trinke



Gebr. Hollack, Königsbrucherstr. 10.

Schneeschuhe

nach besten norm. Modellen, in drei Ausführungen, Preis 14, 20, 25 Mark, Neuauflage u. Angesehen.



FLÜGEL PIANINOS Kauf, Tausch, Miethe, Paul Werner, Pregerstrasse 42.

Kreuz. Piano, Pianinos, Pianino, Gummi-Schuhe.

Englisch Anthracit, Moritz Gasse, Dresden-A., Pianinos, Fahnenstangen.

Papagei-Käfige, Papagei-Mäander, Vogel-Käfige, Hunde-Mäuten.

F. Bernh. Lange, Amalienstr. - Ringstr.

M. Möbel billig zu verkaufen, Marienstrasse 48, 9.

Pelze.

Zwei getragene Herren-Pelze und drei getragene Frauen-Pelz-Jacken sind mir zum Verkauf übergeben worden.

Kanariens- und Linden-Holz, feinste Butter, Piano, Thüren und Fenster, Geldschrank.

Englisch Anthracit, Moritz Gasse, Dresden-A., Pianinos, Fahnenstangen.

Papagei-Käfige, Papagei-Mäander, Vogel-Käfige, Hunde-Mäuten.

F. Bernh. Lange, Amalienstr. - Ringstr.

M. Möbel billig zu verkaufen, Marienstrasse 48, 9.

Englisch Anthracit, Moritz Gasse, Dresden-A., Pianinos, Fahnenstangen.

Papagei-Käfige, Papagei-Mäander, Vogel-Käfige, Hunde-Mäuten.

F. Bernh. Lange, Amalienstr. - Ringstr.

Jubelfeier

empfehlen: Feuerwerks-Körper, Bengal. Brillant-Feuer.

Magnesium-, Wachs- u. Pech-Fackeln, Illuminations-Lampen.

Weigel & Zeeb, Dresden-A., Marienstrasse 12.

Prachtvolles Nußbaum-Pianino

(fremdsaitig) mit schönem Ton, neue neu, für die Hälfte des Neuwertes im Auftrage zu verkaufen.

H. Wolfram, Victoriahaus, Ecke Seestraße.

Ia. Anthracit, das Beste was es giebt! Zu beziehen von Moritz Gasse, Dresden-Aktst.

Nur noch kurze Zeit

Ia. Chinesischen Nachtigallen, nur garantiert absolute, achtenswerte Männchen, Tag- u. Nacht, schlager, zum Preise von 5 Mk. 50 Pf. pro Stück.

hochrothe Tigerfinken, reizende Länger, zum Preise von 2 Mk. 50 Pf. pro Paar zu haben.

Gebrüder Winkler, Dresden, größte u. billigste Zoologische Handlung am Platz, Springstr. 1, Ecke Seestraße 1.

Große Auswahl von echt Nußbaum- und lackierten Möbeln, Sophas, Garnituren in Stahl, Zetteln, Küstern, Schreibtische, Kleider- u. Buchenschränke, Tisch- u. Bettstellen mit Matratzen, Ausziehtische, Spiegel, Stühle und Leuchte empfohlen zu bill. Preisen K. Donath, Galeriestraße 16, erste Etage.

Gummiwaaren aller Art verleben, Rich. Freiladen, Gummiwaaren-Vertriebs-Ges., Dresden, Voithplatz Promenade.

Hustenstiller, das beste Lindermittel gegen Husten, Scherheit u. Halsleiden, empfiehlt Theodor Schmidt, Schöffengasse.

Wiederlagen in allen Theilen der Stadt und Umgegend.

Vorzügl. kreuzsittiges Pianino, sehr billig zu verkaufen, Birnischestraße 26, 1.

Sehr gutes, gebrauchtes Pianino, fremdsaitig, berühmte Fabr., sofort billig zu verkaufen, Altmarkt 2, 3. Etage.

Schwänen-Gänsefedern, bestens geeignet, sehr gut, nur kleine Federn u. Daunen à 10, 20, 30, 40, 50, 60, 70, 80, 90, 100, 110, 120, 130, 140, 150, 160, 170, 180, 190, 200, 210, 220, 230, 240, 250, 260, 270, 280, 290, 300, 310, 320, 330, 340, 350, 360, 370, 380, 390, 400, 410, 420, 430, 440, 450, 460, 470, 480, 490, 500, 510, 520, 530, 540, 550, 560, 570, 580, 590, 600, 610, 620, 630, 640, 650, 660, 670, 680, 690, 700, 710, 720, 730, 740, 750, 760, 770, 780, 790, 800, 810, 820, 830, 840, 850, 860, 870, 880, 890, 900, 910, 920, 930, 940, 950, 960, 970, 980, 990, 1000.

Englisch Anthracit, Moritz Gasse, Dresden-A., Pianinos, Fahnenstangen.

Papagei-Käfige, Papagei-Mäander, Vogel-Käfige, Hunde-Mäuten.

F. Bernh. Lange, Amalienstr. - Ringstr.

M. Möbel billig zu verkaufen, Marienstrasse 48, 9.

Englisch Anthracit, Moritz Gasse, Dresden-A., Pianinos, Fahnenstangen.

Papagei-Käfige, Papagei-Mäander, Vogel-Käfige, Hunde-Mäuten.

F. Bernh. Lange, Amalienstr. - Ringstr.

M. Möbel billig zu verkaufen, Marienstrasse 48, 9.

Englisch Anthracit, Moritz Gasse, Dresden-A., Pianinos, Fahnenstangen.

1896

SO SCHLÄGT HUMOR DES LEBENS NOTH
UND BOSHEIT MIT DER KEULE TODT

I.
JAHRG.



JUGEND.

Münchner illustrierte Wochenschrift für Kunst und Leben.

Herausgeber GEORG HIRTH. Redakteur FRITZ v. OSTINI.

JUGEND — unter diesem Titel erscheint mit Neujahr 1896 in München eine illustrierte Wochenschrift, die in erster Linie der Kunst und dem Humor gewidmet sein wird, aber durch diese beiden Medien in Bild und Wort alle Gebiete zeitgenössischen Lebens, Theater, Literatur, Kunstgewerbe, Mode, Sport, Politik etc. in origineller Weise, sei es realistisch oder durch poetisch-stilistische Verklärung oder satirisch und karikaturistisch, beleuchten will.

Dem Unternehmen ist bereits eine stattliche Reihe von Mitarbeitern für alle Gebiete gewonnen. Nahezu hundert erste Künstler haben uns Beiträge zugesandt bzw. zugesichert. München ist so überreich an frischen künstlerischen Kräften, dass es uns wohl gelingen muss, in unserem Blatte künstlerische Erscheinungen der mannigfaltigsten Art festzuhalten, den Jungen einen Tummelplatz für fröhliche Thätigkeit zu bieten; den Reifen, den Fertigen ein Mittel an die Hand zu geben, dass sie auf weite Kreise anregend und befruchtend wirken können. Auch aus anderen deutschen Kunststätten und vom Auslande wird uns reiches Material kommen; so haben wir von Seiten der interessantesten Pariser Künstlergruppe bereits zahlreiche Originalbeiträge erhalten. Von Zeit zu Zeit bringt die „Jugend“ neue Original-Compositionen moderner Componisten.

Auch aus diesem Gebiete liegt schon Treffliches in unseren Mappen.

Ebenso sind uns für den Texttheil schon viele Mitarbeiter ersten Ranges zugesichert.

Alles, was frisch, künstlerisch und originell ist, soll Raum in der „Jugend“ finden, die nie einseitig einer literarischen oder malerischen Mode halbig sein wird.

Für keinen Theil unseres Unternehmens stellen wir ein starres Programm auf. Die Begriffe „Jugend“ und „Schablone“ schliessen sich aus. Selbstverständlich wenden wir uns mit der „Jugend“ nicht an die Jahrgänge, sondern an das Herz, auch der in der Herbstsonne alter Jahrgänge Gereiften, die so glücklich sind von sich zu sagen: „Altes Herz, was glühst du so!“ Unsere „Jugend“ soll ein Jungbrunnen werden für uns und unsere Nachkommen.

Jede Nummer der „Jugend“ wird mit einem neuen Titelblatt geschmückt. Für diese Titelblätter, sowie für andere Illustrationen der „Jugend“ wurden Preis-ausschreiben erlassen.

Die erste Doppel-Nummer der „Jugend“ ist bereits, 24 Seiten stark und in reichster Weise mit literarischen und künstlerischen Beiträgen ausgestattet, erschienen; dieselbe liegt in allen Buch- und Kunsthandlungen, sowie Zeitungs-Kiosken zur Einsicht auf. Von der zweiten Januarwoche ab (Nr. 2) erscheint die „Jugend“ regelmäßig allwöchentlich am Samstag.

Abonnements-Bestellungen werden von allen Buch- und Kunsthandlungen, Zeitungs-Filialen, sowie von jeder Postanstalt (Zeitungs-Katalog Nr. 391a) entgegengenommen.

Preis pro Quartal (13 Nummern) 3 Mark, einzelne Nummer 30 Pf.

G. Hirth's Kunstverlag in München.

CONSEE MÜNCHEN.

ADIE ZUCKERT

Zur Annahme von Abonnements empfiehlt sich die Buchhandlung
Alexander Köhler in Dresden, Weissegasse Nr. 5.

Dresdener Nachrichten.
Jhr. 14.
Seite 23. — Freitag, 17. Januar 1896

